

De Buët

INFORMATIONSBLAT VUN DER RÉISER GEMENG

Bierchem, Béiweng, Kockelscheier,
Krautem, Léiweng, Peppeng, Réiser

n°3/2012



Mee-Juni



Sommaire



- Ein gutes Angebot für Kultur, Sport und Freizeit

3



- Compteur de consommation d'eau / Wasserzähler
- Protection contre le bruit - Rappel concernant les travaux de jardinage
- Avis aux propriétaires de chiens

4

5

5



- Le service de proximité du CIGL Roeserbann
- Der Nachbarschaftsdienst des CIGL Roeserbann

6

7



- Dem Ouschterhues op der Spuer
- Ovation für den Gemeinderat Roeser
- Grouss Botz 2012
- Réception pour les nouveaux habitants

8

9

9

10



- Séance publique du 26 mars 2012
- Öffentliche Sitzung vom 26. März 2012

11



- Etat civil - Février 2012 & Mars 2012

28



- Kräizstach nei entdecken
- Portes Ouvertes
- Exposition: "Konscht an Hobby am Réiserbann"
- Cours communaux - Session 2012/2013

30

31

32

33



- infopoint "myenergy"
- En Dag an der Natur
- Nature for People - Veranstaltungsprogramm

36

38

39



- Concert de Bienfaisance
- COSL Spillfest
- Beach Party
- HMR - Hämmelsmarsch
- HMR - Gala 2012
- Virtrag: Thema Kriibs
- Cours: Sophrologie, och am Alter fit an aktiv
- Inauguration des expositions
- Muséesfest zu Peppeng
- Association Luxembourg-Roumanie
- 23^e Assemblée Générale Ordinaire
- Amicale vun den Enrôlés de Force, Sektioon Réiserbann - 45. Anniversaire
- Agenda - Manifestatiounskalenner - Mee/Juni 2012
- Agenda - Sportskalenner - Mee/Juni 2012

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

57

59



- Von 0 auf 10 km
- Fit a Fun am Réiserbann
- Tournoi de billard

54

55

56



Editeur :
Administration communale
de Roeser

Réalisation :
MISENPAGE s.à r.l.

Ein gutes Angebot für Kultur, Sport und Freizeit

Roeser ist eine aktive Gemeinde, in der es sich gut leben lässt. Neben den kommunalen Dienstleistungen, welche in den vergangenen Jahren stetig verbessert wurden, besteht ein nahezu komplettes Angebot an sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Hierfür zeichnen hauptsächlich die zahlreichen Vereine, welche teilweise über eine sehr große Tradition verfügen, verantwortlich. Jedoch trägt auch die Gemeinde selbst ihren Teil dazu bei, auf sportlicher Ebene beispielsweise über das Pilotprojekt „Fit Réiser“, welches gemeinsam mit den Ministerien für Sport, Gesundheit und Schule ins Leben gerufen wurde, oder im kulturellem Bereich u. a. über die zahlreichen Organisationen der kommunalen Kulturkommission.

Bürger, welche sich sportlich betätigen wollen oder in einem Verein aktiv werden möchten, können dies in der Gemeinde Roeser tun. So kann man beispielsweise die Sportarten Handball, Volleyball, Tennis oder Judo ausüben oder erlernen. Auf kulturelle Ebene bestehen die „Harmonie Municipale“, 3 Kirchenchöre, ein Kinderchor oder der „Ciné Vidéo-Flash“. Im gesellschaftlichen Bereich wird ebenfalls viel geboten, neben dem „Foyer de la Femme“, den „Fraën a Mammen“, den „Guiden a Scouten“ oder dem sehr aktiven Feuerwehrkorps existieren lokale Sektionen der Kleintierzüchter, „Natur- a Vullenschutz“ sowie „Garten und Heim“. Diese Aufzählung, welche sicherlich nicht komplett ist, unterstreicht, dass unsere Gemeinde im Kultur- und Freizeitbereich sehr gut aufgestellt ist.

Die Gemeindeverwaltung ist stolz auf dieses gute Angebot im Bereich Sport, Kultur und Freizeit und unterstützt die Vereinigungen auf verschiedenste Art und Weise. So können die Vereine über gemeindeeigene Räumlichkeiten für ihre Proben und Trainings verfügen, erhalten logistische Hilfe bei größeren Organisationen und jährliche finanzielle Beihilfen. Im vergangenen Jahr wurden beispielsweise knapp 25.000 € an ordentlichen Subsidien an die verschiedenen Clubs unserer Gemeinde ausbezahlt. Hinzu kommen noch außerordentliche Beihilfen bei speziellen Anlässen. Die Gemeinde lässt sich ihr Kultur- und Freizeitangebot also etwas kosten. Das Resultat ist ein gut funktionierendes Vereinsleben, um das uns viele beneiden, und ein vielfältiges Angebot für unsere Bürger.

Einzelne Vereine bieten mittlerweile auch Aktivitäten, welche über die Grenzen unserer Gemeinde hinausgehen. Diese Aktivitäten tragen natürlich dazu bei, unsere Gemeinde regional bekannter zu machen. Auf sportlicher Ebene spielt sich hier vor-

nehmlich der H.C. Berchem in Szene, da der Club in schöner Regelmäßigkeit Pokalsieger beziehungsweise Landesmeister wird. Doch kann man auch andere Beispiele anführen, wo Vereine oder auch einzelne Personen versuchen, unsere Gemeinde nach außen hin besser darzustellen. Erwähnen kann man hier die zahlreichen Auftritte unserer Musik- und Gesangsvereine bei Konzerten überall im Land oder auch die verschiedenen Großveranstaltungen, welche im Roeserbann organisiert werden und inzwischen einen immensen Bekanntheitsgrad haben. In diese Kategorie fallen die „Réiser Pärdsdeeg“, das „Museesfest“ der „Amis de l’Histoire“ in Peppingen und das Festival „Rock A Field“. All diese kleinen und größeren Veranstaltungen haben, nebst der Werbung für unsere Gemeinde, auch einen positiven Aspekt auf den lokalen Handel und nicht zuletzt deshalb ist es uns wichtig, diese Initiativen zu unterstützen.

Ein weiterer Bestandteil unserer Kultur-, Sport- und Freizeitpolitik ist die Organisation von Abendkursen. Neben Sprachkursen in Luxemburgisch, Englisch und Italienisch, werden verschiedenste Sport- und Kunstateliers angeboten. Das Angebot wird alljährlich in Zusammenarbeit mit „Fit Réiser“ und dem Club „Eist Heem“ erstellt und erfreut sich eines großen Erfolgs. Für die Saison 2012-2013 werden insgesamt 13 verschiedene Kurse angeboten. Die Kurse finden von Oktober 2012 bis Juli 2013 statt. Sie finden das diesjährige Angebot in der vorliegenden Ausgabe des „Buet“. Einschreibeschluss ist der 14. September 2012. Übrigens: im vergangenen Jahr wurden insgesamt knapp 44.000 € in die Organisation der Abendkurse investiert. Auch diese Investition beweist den Stellenwert, den wir unserem Kultur- und Freizeitangebot und nicht zuletzt auch der Fortbildung unserer Mitbürger beimessen.

Ihr Schöffenrat,

Tom Jungen
Suzette Dostert-Wagner
Renée Quintus-Schanen



Compteur de consommation d'eau Wasserzähler

Contrôlez régulièrement l'index de votre compteur de consommation d'eau

Il est rappelé aux habitants de notre commune de vérifier régulièrement leur consommation d'eau. Suite à l'introduction de la nouvelle tarification de l'eau prévue par la loi du 19 décembre 2008, les index des compteurs de consommation d'eau ne sont relevés qu'une fois par année. Une fuite dans le circuit d'alimentation d'eau interne d'un particulier, non détecté pendant un laps de temps prolongé, peut dès lors conduire à une consommation excessive d'eau et à des frais importants. Ces frais ne sont pas toujours pris en charge par les assurances des particuliers !

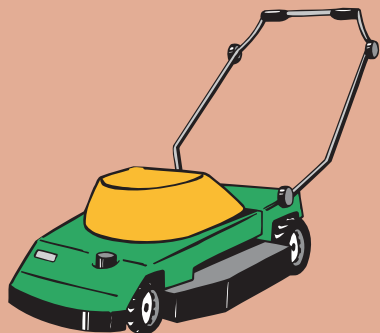
Une bonne méthode pour contrôler si le circuit d'alimentation d'eau interne présente une fuite est de fermer tous les robinets, d'éteindre tous les consommateurs d'eau dans la maison et de vérifier par la suite si l'index de consommation d'eau du compteur tourne. Si c'est le cas, il est recommandé de faire réviser son système d'alimentation d'eau interne par un spécialiste.

Überprüfen Sie regelmäßig die Anzeige Ihres Wasserzählers

Die Einwohner unserer Gemeinde sollten regelmäßig Ihren Wasserverbrauch überprüfen. Seit der Einführung der neuen Wassertarifizierung mit dem Gesetz vom 19. Dezember 2008, wird der Stand der Wasserzähler der Privathaushalte nur noch einmal jährlich erfasst. Ein Leck im internen Wasserkreislauf eines Privathaushaltes, welche während eines längeren Zeitraums nicht bemerkt wird, kann zu einem großen Verbrauch und zu beträchtlichen Kosten führen. Diese Kosten werden nicht immer von den Versicherungen übernommen!

Eine gute Methode um den internen Wasserkreislauf seines Hauses zu überprüfen ist es, sämtliche Wasserhähne zu schließen, alle Wasserverbraucher des Haushaltes abzustellen und dann den Wasserzähler der Wasseruhr zu beobachten. Bewegt sich die Anzeige, sollte man sein System von einem Fachmann überprüfen lassen.

Protection contre le bruit - Rappel concernant les travaux de jardinage



Il est **interdit** d'utiliser des engins équipés de moteurs bruyants tels que tondeuses à gazon, motoculteurs, tronçonneuses et autres engins semblables à l'intérieur de l'agglomération, ainsi qu'à une distance inférieure de 100 mètres de l'agglomération :

- les jours ouvrables avant 8.00 heures et après 20.00 heures ;
- les samedis avant 8.00 heures, entre 12.00 et 14.00 heures et après 18.00 heures ;
- les dimanches et jours fériés.

Die Benutzung von Maschinen mit lautstarken Motoren, wie beispielsweise Rasenmäher, Gartenfräsen und Motorsägen, sowie anderer ähnlicher Maschinen sind innerorts sowie in einer Entfernung von weniger als 100 Metern von Siedlungen zu folgenden Zeiten **untersagt** :

- an Werktagen vor 8.00 und nach 20.00 Uhr ;
- an Samstagen vor 8.00 Uhr, zwischen 12.00 und 14.00 Uhr und nach 18.00 Uhr ;
- an Sonn- und Feiertagen.

Avis aux propriétaires de chiens

Il est rappelé aux propriétaires ou gardiens de chiens qu'ils doivent empêcher les chiens de salir par leurs excréments les trottoirs, places de jeux et de verdure publiques ainsi que les constructions se trouvant aux abords. A ces fins l'administration communale met gratuitement à la disposition des propriétaires de chiens des sachets pour l'enlèvement des excréments.

Pour des raisons d'ordre pratique, et notamment à cause du risque de vandalisme, la mise à disposition des sachets ne se fait pas par distributeur automatique placé sur la voie publique mais à la réception de la maison communale où les gens intéressés peuvent les enlever pendant les heures d'ouverture de bureaux.



Le service de proximité du CIGL Roeserbann



DE RÉISERBÄNNER **HANDKESSELCHEN**

Le service de proximité du CIGL Roeserbann

Une assistance à domicile pour personnes à partir de 60 ans
et pour personnes dépendantes

**L'équipe vous soutient dans les petits travaux dans
et autour de votre maison:**

Bricolage (réparer la courroie d'un volet, changer
une serrure), **interventions en sanitaire** (réparer un
robinet), **travaux de jardinage** (tailler les haies, bêcher
le jardin), **petites rénovations** (peinture, tapisserie),
travaux saisonniers (déblayer la neige, ramasser les feuilles
mortes), **aide-ménagère** (laver le sol, les vitres), **divers**
(entretien de la tombe familiale).

Prix t.t.c.: 9,20€ / heure / personne
2,88€ / heure / machine

Secrétariat: 47, Grand-Rue, L-3394 Roeser

Atelier: 40, Grand-Rue, L-3394 Roeser

Tél.: 27 12 96 1

roeserbann@cig.lu – <http://roeserbann.cig.lu>

Heures d'ouverture: Du lundi au vendredi, de 7h30 à 12h00
et de 13h00 à 16h30

En collaboration avec les communes de Roeser et Weiler-la-Tour.

Der Nachbarschafts- dienst des CIGL Roeserbann



Der Nachbarschaftsdienst des CIGL Roeserbann

Eine Unterstützung im Alltag für Menschen ab 60 Jahren
und für hilfsbedürftige Personen

**Das Team unterstützt Sie bei den kleinen Arbeiten in
und um Ihr Haus:**

Heimwerkerarbeiten (Rolladenreparatur, Türschlösser
auswechseln), **Sanitärarbeiten** (Reparieren eines
Wasserhahns), **Gartenarbeiten** (Garten umgraben,
Hecken schneiden), **Ausbesserungsarbeiten** (tapezieren,
streichen), **Saisonarbeiten** (Laub aufsammeln, Schnee
räumen), **Haushaltshilfe** (Böden wischen, Fenster putzen)
Sonstiges (Gräber pflegen)

Tarif inkl. MwSt.: 9,20 € / Stunde / Mitarbeiter
2,88 € / Stunde / Maschine

Sekretariat: 47, Grand-Rue, L-3394 Roeser

Atelier: 40, Grand-Rue, L-3394 Roeser

Tel.: 27 12 96 1

roeserbann@cig.lu – <http://roeserbann.cig.lu>

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 16.30 Uhr

In Zusammenarbeit mit den Gemeinden Roeser und Weiler-la-Tour.

Dem Ouschterhues op der Spuer

Op Ouschterméindeg haten nees vill Kanner mat hiren Elteren a Grousselteren de Wee op d'Herchesfeld zu Crauthem fond. Déi grouss Sich no Ouschtereëer, ënnert dem Motto „dem Ouschterhues op der Spuer“, war erëm ee groussen Erfolleg, an dat trotzdem dass d'Wieder net sou schéi war.

„Dem Ouschterhues op der Spuer“, organiséiert vu „Fit Réiser“ an Zesummenaarbecht mat der Sozial- an der Sportkommissioun, dem Club Senior „Eist Heem“ an der LASEP, ass zu engem feste Rendez-vous am Kallenner vum Réiserbann ginn. All Joërs op Ouschterméindeg participéieren eng hellewull Kanner mat hieren Elteren a Grousselteren un deem flotte Spill, wou et drëm geet, Ouschtereëer, déi den Ouschterhues am Bësch verstoppt huet, ze sichen. D'Kanner hate vill Freed dobei, fir op d'Sich no de verstopptenen Eeëer ze goen. Een Ouschterhues war och op der Plaz an huet fir déi néideg Stëmmung gesuergt !

Beim Patt, offrériert vun der Réiser Gemeng, war jiddereen sech eens, dass den nächsten Ouschterméindeg schon reservéiert ass.





Ovation für den Gemeinderat Roeser



Am vergangenen 29. Februar hatten die Vorstandsmitglieder der Vereinsentente aus dem Roeserbann eine Ovation für die neu- und wiedergewählten Gemeinderatsmitglieder organisiert. Anlässlich einer feierlichen Festaktes, im Beisein zahlreicher Vereine und Einwohner der Gemeinde, wurde den Mitgliedern des neugewählten Gemeinderats ein kleines Geschenk überreicht.



Grouss Botz 2012

Samedi, 24 mars 2012



Le samedi, **24 mars 2012** le collège échevinal avait invité à la traditionnelle “Grouss Botz”.

Comme chaque année de nombreux volontiers ont participé à cette action. Ils ont parcouru le territoire de la commune en ramassant les déchets et débris abandonnés par des gens négligents. En tout 1,36 tonnes de déchets furent collectées !

Un grand merci à tous les participants qui ont ainsi contribué à un environnement plus propre et sain pour tous.



Réception pour les nouveaux habitants

**5.529 habitants
de 74 nationalités différentes**

Chaque année la commune de Roeser invite les nouveaux habitants à une réception pour présenter la commune et ses différentes infrastructures. En 2012, cette réception a eu lieu le 28 avril dernier à la salle des fêtes « François Blouet » à Roeser.

Le bourgmestre Tom Jungen a souhaité la bienvenue à une bonne soixantaine de nouveaux habitants et a brièvement présenté la commune et ses 7 localités à l'aide d'une présentation « power-point ». Il a parlé des infrastructures existantes et a expliqué le fonctionnement des services communaux.

La petite réception a été clos par la présentation du clip musical « Gréngt Graas aus de Réiserbann » conçu par l'association « Ciné Vidéo Flash ».

En tout 5.529 habitants de 74 nationalités différentes sont actuellement déclarés dans notre commune. Durant l'année 2011, la commune a connu les changements migratoires suivants :

Migrations en 2011	
Arrivées	641
Départs	519
Naissances	63
Décès	33
Total :	+152

Composition de la population		
	Femmes	Hommes
Berchem	532	534
Bivange	403	455
Crauthem	684	646
Kockelscheuer	121	118
Livange	149	147
Peppange	340	325
Roeser	521	553

Population par tranche d'âge		
	Femmes	Hommes
0 – 10 ans	260	296
10 – 20 ans	267	302
20 – 30 ans	384	394
30 – 40 ans	435	416
40 – 50 ans	472	463
50 – 60 ans	372	391
60 – 70 ans	294	289
70 – 80 ans	182	183
80 – 90 ans	74	40
90 +	10	5



Les nationalités les plus importantes sont les suivants :

74 nationalités différentes

Luxembourgeois	3.514
Portugais	712
Français	389
Italiens	267
Belges	132
Allemands	81
Autres	434
Total :	5.529

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 15:00 heures et se termine à 17:11 heures. La séance est présidée par Monsieur Tom Jungen.

Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 15:00 Uhr und endet um 17:11 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Herr Tom Jungen.

Séance publique du 26 mars 2012

Öffentliche Sitzung vom 26. März 2012

Présences / Anwesende :

Eugène Berger, Guy Conrady,
Suzette Dostert-Wagener,
Sandra Flammang,
Nadine Gaasch-Brix, Tom Jungen,
Marianne Pesch-Dondelinger,
Renée Quintus-Schanen, Edy Reding,
Jean-Paul Reiter.

Absences / Abwesende :

Léonie Klein-Hoffmann
(excusée / entschuldigt).

Lorsque le vote n'est pas spécifié,
la décision a été prise à l'unanimité des voix.

*Falls das Resultat der Abstimmung
nicht angegeben ist,
ergab das Votum Einstimmigkeit.*

1.1

Communications du collège échevinal

- Le bourgmestre informe le conseil communal que le plan particulier d'intervention en cas d'incident à Cattenom sera actualisé prochainement.
- Le collège échevinal a décidé en sa séance du 26 janvier 2012 de procéder à différents transferts de crédits du budget 2012.

1.2

Questions écrites des conseillers

- Question écrite du parti « Déi Gréng » du 9 février 2012 relative à la participation de la commune à l'hébergement des demandeurs de protection internationale.
- Questions écrites du parti « Déi Gréng » du 5 mars 2012 en relation avec un projet d'aménagement envisagé à Roeser.
- Question écrite du parti « DP » concernant les nouvelles conditions pour les initiatives pour l'emploi proposées par le Ministre Nicolas Schmit.

(voir page 17)

1.1

Mitteilungen des Schöffengerats

- Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass der Notfallplan im Falle eines Zwischenfalls in Cattenom in Kürze überarbeitet wird.
- Der Schöffengerat hat in seiner Sitzung vom 26. Januar verschiedene Kreditverschiebungen im Haushalt 2012 beschlossen.

1.2

Schriftliche Fragen der Gemeinderäte

- Schriftliche Anfrage der Fraktion „Déi Gréng“ vom 9. Februar 2012 betreffend die Beteiligung der Gemeinde an der Unterbringung von Flüchtlingen.
- Schriftliche Anfrage der Fraktion „Déi Gréng“ vom 5. März 2012 betreffend ein geplantes Bauprojekt in Roeser
- Schriftliche Anfrage der Fraktion „DP“ betreffend die neuen Bedingungen für die Beschäftigungsinitiativen, welche von Minister Nicolas Schmit vorgeschlagen wurden.

(siehe Seite 17)

2.1

Convention ASFT pour l'année 2012 relative au Club Senior de Berchem

La convention entre le Ministère de la Famille et de l'Intégration, l'organisme gestionnaire et la commune de Roeser détermine la gestion du Centre régional d'animation et de guidance pour personnes âgées « Eist Heem » de Berchem pour l'année 2012. Elle doit être renouvelée annuellement.

2.2

Convention ASFT pour l'année 2012 relative à la Maison des jeunes de Berchem

La convention entre le Ministère de la Famille, l'organisme gestionnaire et la commune de Roeser détermine la gestion de la Maison des jeunes pour l'année 2012.

L'Etat et la commune de Roeser se partagent les frais courant d'entretien et de gestion et les frais de personnel à raison de 50 % chacun. La participation financière de l'Etat est fixée à un plafond de 81.651 €, réparti entre 63.862 € de salaires et 17.789 € de frais de fonctionnement, dont 330 € pour l'acquisition d'équipement de faible valeur. Il en vaut de même pour la commune. Ces plafonds ne peuvent être modifiés que moyennant un avenant à la convention.

2.3

Convention 2012 relative à l'Office social commun des communes de Bettembourg, Frisange et Roeser

La convention entre le Ministère de la Famille et de l'Intégration, les communes de Bettembourg, Frisange et Roeser et l'Office social commun Bettembourg règle les relations entre les trois parties relatives à l'organisation et au financement des activités de l'Office Social Commun pour l'année 2012.

L'Office social s'engage à fournir aux personnes dans le besoin et à leurs familles les aides et prestations définies par la loi. Ses missions sont régies par les dispositions de la loi et du règlement grand-ducal afférent. L'Office social peut, par ailleurs, être chargé par les Communes ou une d'elles d'exécuter des prestations supplémentaires aux frais exclusifs de la Commune respective.

2.1

ASFT Konvention für das Jahr 2012 für die Verwaltung der Seniorentagestätte „Eist Heem“ in Berchem

Die Konvention zwischen dem Familienministerium, dem Betreiber und der Gemeindeverwaltung regelt die Verwaltung der Seniorentagestätte „Eist Heem“ in Berchem für das Jahr 2012. Diese Konvention muss jährlich erneuert werden.

2.2

ASFT Konvention für das Jahr 2012 bezüglich die Verwaltung des Jugendhauses in Berchem

Die Konvention zwischen dem Familienministerium, dem Betreiber und der Gemeindeverwaltung Roeser regelt die Verwaltung des Jugendhauses für das Jahr 2012.

Der Staat und die Gemeinde teilen sich die Unterhalts- und Personalkosten. Die finanzielle Beteiligung des Staates ist auf 81.651 € begrenzt. Hier-von sind 63.862 € für Gehälter, 17.789 € für Betriebskosten und 330 € für die Anschaffung von kleinem Material vorgesehen. Die Beteiligung der Gemeinde ist identisch. Diese Höchstgrenzen können nur durch einen Zusatzvertrag zur Konvention verändert werden.

2.3

Konvention 2012 betreffend das gemeinsame Sozialamt der Gemeinden Bettembourg, Frisingen und Roeser

Die Konvention zwischen dem Familienministerium, den Gemeinden Bettembourg, Frisingen und Roeser und dem gemeinsamen Sozialamt Bettembourg regelt die Beziehungen zwischen den Parteien betreffend die Organisation und Finanzierung der Aktivitäten des Sozialamtes für das Jahr 2012.

Das gemeinsame Sozialamt verpflichtet sich, Personen in Not und ihren Familien die Beihilfen zukommen zu lassen, welche durch das Gesetz festgelegt sind. Die Missionen des Sozialamtes sind durch die Bestimmungen des Gesetzes und eines großherzoglichen Reglements definiert. Das gemeinsame Sozialamt kann von einer oder mehreren Gemeinden beauftragt werden, zusätzliche Leistungen zu erbringen, diese sind dann zu Lasten des Auftraggebers.

L'Etat et les communes prennent en charge, à parts égales, le déficit annuel de l'Office social commun. Participation estimée des communes : 348.235,78 € (50% de 696.471,57 €), dont 88.382,24 € à charge de la Commune de Roeser.

2.4

Convention avec une association relative à l'organisation d'une course cycliste (Flèche du Sud 2012)

Une convention est conclue avec l'association Vélo-Union Esch relative à l'organisation de la 2e étape de la 63e édition de la Flèche du Sud qui se déroulera dans la commune de Roeser.

La convention est identique à celles des années précédentes par laquelle l'administration communale prend en charge l'organisation matérielle et financière de l'étape locale de la Flèche du Sud. La taxe d'organisation de cette étape est de 4.500 €. Les frais d'organisation sont également à charge de la commune.

L'étape a lieu le 17 mai 2012 dans la commune de Roeser avec arrivée dans la Grand-rue à Roeser devant la maison communale.

Der Staat und die Gemeinden übernehmen das jährliche Defizit zu gleichen Teilen. Beteiligung der Gemeinden: 348.235,78 € (50 % von 696.471,57 €), davon 88.382,24 € zu Lasten der Gemeinde Roeser.

2.4

Konvention mit einer Vereinigung betreffend die Organisation eines Radrennens (Flèche du Sud 2012)

Eine Konvention wird geschlossen mit der Vereinigung „Velo Union Esch“ bezüglich der Organisation der 2. Etappe der 63. Ausgabe der „Flèche du Sud“, welche in Roeser stattfindet.

Die Konvention ist identisch zu den Konventionen der vergangenen Jahre. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die materielle und finanzielle Organisation der Etappe zu übernehmen. Die Organisationsgebühr beläuft sich auf 4.500 €. Die Organisationskosten sind ebenfalls zu Lasten der Gemeinde.

Die Etappe findet am 17. Mai 2012 in Roeser statt. Die Zieleinfahrt ist vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung in Roeser.

3.1

Acte notarié - Echange de parcelles de terrain sises à Roeser, Grand-Rue

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concernant un échange de terrain avec l'association momentanée DARIA avec siège à Bertrange.

Cession par la commune : Une parcelle de terrain sise dans la Grand-Rue à Roeser, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section F de Roeser, au lieu-dit: « Grand-Rue », sous le numéro 1292/2218 contenant 1,30 ares.

Cession par l'association momentanée DARIA : Une parcelle de terrain sise dans la Grand-Rue à Roeser, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section F de Roeser, au lieu-dit: « Grand-Rue », sous le numéro 1291/2216 contenant 4,42 ares.

Une languette de terrain sise dans la Grand-Rue à Roeser, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section F de Roeser, au lieu-dit: « Grand-Rue », sous le numéro 1291/2214 contenant 0,05 ares.

Les immeubles cédés étant de même valeur, l'échange a eu lieu sans soulte.

3.1

Notarielle Urkunde – Tausch von Grundstücken gelegen in Roeser, Grand-rue

Die notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, sieht den Tausch von Geländen mit der Gesellschaft DARIA mit Sitz in Bartingen vor.

Abtretung durch die Gemeinde: Eine Parzelle gelegen in der Grand-rue in Roeser, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion F von Roeser, im Ort „Grand-Rue“, unter der Nummer 1292/2218 mit einer Fläche von 1,30 Ar.

Abtretung durch die Gesellschaft DARIA: Eine Parzelle gelegen in der Grand-rue in Roeser, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion F in Roeser, im Ort „Grand-Rue“, unter der Nummer 1291/2216 mit einer Fläche von 4,42 Ar.

Eine Landzunge gelegen in der Grand-rue in Roeser, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion F in Roeser, im Ort „Grand-Rue“, unter der Nummer 1291/2214 mit einer Fläche von 0,05 Ar.

Da die getauschten Gelände gleichen Wert sind, ist keine Ausgleichszahlung zu leisten.

3.2

Acte notarié - Acquisition d'une parcelle de terrain sise à Berchem, rue de Bettembourg

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concernant l'acquisition d'une parcelle de terrain sise à Berchem, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section B de Berchem, au lieu-dit « Rue de Bettembourg », numéro 24312107, contenant 0,57 ares, de Madame Milla Hoffmann, demeurant à Berchem. Prix de vente : 400 €.

L'acquisition a eu lieu dans un but d'utilité publique, et plus spécialement pour l'aménagement d'un trottoir.

3.2

Notarielle Urkunde – Kauf einer Parzelle gelegen in Berchem, rue de Bettembourg

Die notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, sieht den Kauf einer Parzelle in Berchem, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion B von Berchem, im Ort „rue de Bettembourg“, unter der Nummer 24312107, mit einer Fläche von 0,57 Ar von Frau Milla Hoffmann aus Berchem vor. Kaufpreis: 400 €.

Der Kauf hat ein gemeinnütziges Ziel, nämlich die Einrichtung eines Gehweges auf dem betreffenden Gelände.

3.3

Acte notarié - Vente d'une parcelle de terrain sise à Peppange, rue Jean Jaminet (1)

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concernant la vente d'une parcelle de terrain sise à Peppange, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section D de Peppange, au lieu-dit « Rue Jean Jaminet », numéro 37/2634, contenant 4,57 ares (partie du numéro 37/2032) à Madame Viviane Hubert demeurant à Peppange. Prix de vente : 6.855 €.

3.3

Notarielle Urkunde – Verkauf einer Parzelle gelegen in Peppingen, rue Jean Jaminet (1)

Die notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, sieht den Verkauf einer Parzelle gelegen in Peppingen, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion D von Peppingen, im Ort „rue Jean Jaminet“, unter der Nummer 37/2634 mit einer Gesamtfläche von 4,57 Ar an Frau Viviane Hubert, wohnhaft in Peppingen, vor. Verkaufspreis: 6.855 €.

3.4

Acte notarié - Vente d'une parcelle de terrain sise à Peppange, rue Jean Jaminet (2)

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concernant la vente d'une parcelle de terrain sise à Peppange, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section D de Peppange, au lieu-dit « Rue Jean Jaminet », numéro 37/2632, contenant 1,53 ares à Monsieur et Madame Glesener-Fandel demeurant à Peppange. Prix de vente : 2.295 €.

3.4

Notarielle Urkunde – Verkauf einer Parzelle gelegen in Peppingen, rue Jean Jaminet (2)

Die notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, sieht den Verkauf einer Parzelle gelegen in Peppingen, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion D von Peppingen, im Ort „rue Jean Jaminet“, unter der Nummer 37/2632 mit einer Gesamtfläche von 1,53 Ar an Herrn und Frau Glesener-Fandel, wohnhaft in Peppingen, vor. Verkaufspreis: 2.295 €.

3.5

Acte notarié - Vente d'une parcelle de terrain sise à Peppange, rue Jean Jaminet (3)

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concernant la vente d'une parcelle

3.5

Notarielle Urkunde – Verkauf einer Parzelle gelegen in Peppingen, rue Jean Jaminet (3)

Die notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, sieht den Verkauf einer Parzelle

de terrain sise à Peppange, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section D de Peppange, au lieu-dit « Rue Jean Jaminet », numéro 37/2633, contenant 4,43 ares à Monsieur et Madame Donven-Wilwert demeurant à Peppange. Prix de vente : 6.645 €.

4.1

Réglementation de la circulation - Confirmation d'un règlement provisoire d'urgence (limitation de la circulation à Berchem, rue de Bettembourg)

Confirmation du règlement provisoire d'urgence édicté par le collège échevinal le 16 février 2012 et relatif à la limitation de la circulation à Berchem, rue de Bettembourg pendant la durée des travaux de démolition d'un immeuble.

En vertu de l'article 58 de la loi communale, les règlements d'urgence édictés par le collège doivent être confirmés par le conseil communal sous peine de cesser leurs effets.

4.2

Réglementation de la circulation - Confirmation d'un règlement provisoire d'urgence (déplacement d'un arrêt de à Crauthem)

Confirmation du règlement provisoire d'urgence édicté par le collège échevinal le 9 février 2012 et relatif au déplacement de l'arrêt de bus « Crauthem-Beim Schlass » pour les besoins du tournage d'un film.

En vertu de l'article 58 de la loi communale, les règlements d'urgence édictés par le collège doivent être confirmés par le conseil communal sous peine de cesser leurs effets.

5

Questions orales des conseillers

Les questions orales posées lors de la réunion auxquelles le collège échevinal n'a pas su répondre en séance, seront publiées avec les réponses relatives avec la prochaine édition du bulletin communal « De Buet ».

gelegen in Peppingen, eingeschrieben im Kadaster der Gemeinde, Sektion D von Peppingen, im Ort „rue Jean Jaminet“, unter der Nummer 37/2633 mit einer Gesamtfläche von 4,43 Ar an Herrn und Frau Donven-Wilwert, wohnhaft in Peppingen, vor. Verkaufspreis: 6.645 €.

4.1

Verkehrsreglemente – Bestätigung eines dringlichen Reglements (Einschränkung des Verkehrs in Berchem, rue de Bettembourg)

Bestätigung eines dringlichen Verkehrsreglementes, welches vom Schöffenrat am 16. Februar 2012 beschlossen wurde. Dieses Reglement sah die Einschränkung des Straßenverkehrs in der rue de Bettembourg in Berchem während der Abrissarbeiten an einem Gebäude vor.

Gemäß Artikel 58 des Gemeindegesetzes, müssen dringliche Verkehrsreglemente, welche vom Schöffenrat verabschiedet werden, vom Gemeinderat bestätigt werden.

4.2

Verkehrsreglemente – Bestätigung eines dringlichen Reglements (Verlegung einer Bushaltestelle in Crauthem)

Bestätigung eines dringlichen Verkehrsreglementes, welches vom Schöffenrat am 9. Februar 2012 beschlossen wurde. Dieses Reglement sah die Verlegung der Bushaltestelle „Crauthem-Beim Schlass“ während der Dreharbeiten für einen Film in einem Privathaus vor.

Gemäß Artikel 58 des Gemeindegesetzes, müssen dringliche Verkehrsreglemente, welche vom Schöffenrat verabschiedet werden, vom Gemeinderat bestätigt werden.

5

Mündliche Fragen der Gemeinderäte

Die mündlichen Fragen, welche nicht direkt vom Schöffenrat beantwortet werden konnten, werden zusammen mit den Antworten in der kommenden Ausgabe des Gemeindeblattes „De Buet“ veröffentlicht.

6.1

Transport scolaire - Nomination à un poste d'aidant social (séance secrète)

Nomination au poste d'aidant social créé par délibération du conseil communal du 20 juillet 2011. Nomination sous le statut d'employé communal conformément aux dispositions du règlement grand-ducal modifié du 15 novembre 2001 concernant le régime des employés communaux.

6.2

Maison relais - Nomination à un poste d'aide éducateur (séance secrète)

Nomination au poste d'aide éducateur créé par délibération du conseil communal du 20 juillet 2011. Nomination sous le statut d'employé communal conformément aux dispositions du règlement grand-ducal modifié du 15 novembre 2001 concernant le régime des employés communaux.

7

Maison relais - Nomination à un poste d'éducateur (séance secrète)

Nomination au dernier poste vacant des postes d'éducateur diplômé créés le 18 novembre 2009 et dont le degré d'occupation est augmenté à 75% le 6 octobre 2010. Nomination sous le statut d'employé communal conformément aux dispositions du règlement grand-ducal du 15 novembre 2001 concernant le régime des employés communaux.

8.1

Crèche - Nomination à un poste d'éducateur gradué (séance secrète)

Nomination au poste d'éducateur gradué créé par délibération du conseil communal du 15 décembre 2011. Nomination sous le statut de fonctionnaire communal conformément aux dispositions de la loi modifiée du 24 décembre 1985 fixant le statut des fonctionnaires communaux.

6.1

Schultransport – Ernennung auf den vakanten Posten als „aidant social“ (Geheimsitzung)

Ernennung auf den vakanten Posten als „aidant social“, welcher vom Gemeinderat am 20. Juli 2011 geschaffen wurde. Ernennung im Statut des Gemeindeangestellten gemäß den Bestimmungen des modifizierten großherzoglichen Reglements vom 15. November 2001 betreffend die Gemeindeangestellten.

6.2

Maison Relais – Ernennung auf einen Posten als „aide éducateur“ (Geheimsitzung)

Ernennung auf den vakanten Posten als „aide-éducateur“, welcher vom Gemeinderat am 20. Juli 2011 geschaffen wurde. Ernennung im Statut des Gemeindeangestellten, gemäß den Bestimmungen des modifizierten großherzoglichen Reglements vom 15. November 2001 betreffend die Gemeindeangestellten.

7

Maison Relais – Ernennung auf einen Posten als Erzieher (Geheimsitzung)

Ernennung auf den letzten vakanten Posten als Erzieher, welcher am 18. November 2009 geschaffen wurde und welcher am 6. Oktober 2010 auf 75 Prozent Arbeitszeit erhöht wurde. Ernennung im Statut des Gemeindeangestellten, gemäß den Bestimmungen des modifizierten großherzoglichen Reglements vom 15. November 2001 betreffend die Gemeindeangestellten.

8.1

Kinderkrippe – Ernennung auf einen Posten als „éducateur gradué“ (Geheimsitzung)

Ernennung auf den vakanten Posten als „éducateur gradué“, welcher vom Gemeinderat am 15. Dezember 2011 geschaffen wurde. Ernennung im Statut des Gemeindebeamten gemäß den Bestimmungen des modifizierten Gesetzes vom 24. Dezember 1985 betreffend die Gemeindebeamten.

8.2

Crèche - Création d'un poste d'expéditionnaire administratif

Création d'un poste d'expéditionnaire administratif pour les besoins de la crèche de Berchem.

8.2

Kinderkrippe – Schaffung eines Postens als „expéditionnaire administratif“

Schaffung eines Postens als „expéditionnaire administratif“ für die Kinderkrippe in Berchem.

Suite du point 1.2 de l'ordre du jour

Fortsetzung von Punkt 1.2 der Tagesordnung



Roeser, le 09.02.2012

Au Collège des Bourgmestre et Echevins de la commune de Roeser

Mesdames, Monsieur,

Nous référant à l'article 13 de la loi communale du 13 décembre 1988, nous vous prions de bien vouloir mettre à l'ordre du jour de la prochaine réunion du conseil communal le point suivant:

Position du collège des bourgmestre et échevins concernant le courrier du Ministère de la Famille et de l'Intégration et du Syvicol au sujet de la participation des communes à l'hébergement des demandeurs de protection internationale.

Les collèges des bourgmestres et échevins de Luxembourg ont reçu le 1^{er} février 2012 un courrier de la part du Ministère de la Famille et de l'Intégration et du Syvicol concernant l'accueil de demandeurs de protection internationale sur le territoire des communes. Les autorités communales doivent répondre à ce courrier jusqu'au 1^{er} mars 2012. Sachant que les communes doivent assumer leur part de responsabilité en ce qui concerne le placement de réfugiés, nous souhaitons savoir du collège des bourgmestre et échevins quelles réponses il donnera au courrier en question, notamment en ce qui concerne la proposition de 4 demandeurs de protection internationale par 1000 habitants. Nous aimerions en outre connaître sa position en ce qui concerne un éventuel accueil de réfugiés sur le territoire de notre commune et si des logements ou structures d'hébergements sont actuellement disponibles.

Veuillez accepter, Mesdames, Monsieur, l'expression de nos sentiments distingués.

Nadine Brix
Conseillère communale

Guy Conrady
conseiller communal



Question présentée par	Déi Gréng Réiserbann
Entrée au secrétariat en date du	10/02/2012
Objet	Position du collège échevinal au sujet de la participation des communes à l'hébergement des demandeurs de protection internationale
Traitement en séance du	26/03/2012

Réponse du collège échevinal

Se référant à l'article 13 de la loi communale les conseillers Brix et Conrady demandent de porter à l'ordre du jour le point suivant : « Position du collège des bourgmestre et échevins concernant le courrier du Ministère de la Famille et de l'Intégration et du Syvicol au sujet de la participation des communes à l'hébergement des demandeurs de protection internationale ».

Comme cette demande s'apparente à une question écrite en rapport avec la réponse et la suite donnée par le collège à une circulaire ministérielle, le collège échevinal considère qu'il est suffisant d'accéder à la demande des conseillers dans le cadre des questions écrites des conseillers communaux.

En réponse à la demande concernant l'accueil de « réfugiés sur le territoire de notre commune » et la disponibilité actuelle de logements ou structures d'hébergement il est renvoyé à la lettre ci-jointe du 29 février 2012 par laquelle le collège échevinal a soumis ses propositions et engagements comme suite à l'appel du 1^{er} février 2012 que la Ministre de la Famille et de l'Intégration a lancé avec le SYVICOL aux communes du Grand-Duché.

A titre d'information complémentaire est joint l'article d'actualité relatif à la présentation en date du 4 mars 2012 des résultats de la consultation des administrations communales pour trouver des structures supplémentaires servant à loger des demandeurs de protection internationale.



Luxembourg, le 1^{er} février 2012

M. Tom JUNGEN
Bourgmestre

40, Grand-rue
L-3394 ROESER

Concerne : Participation des communes à l'hébergement des demandeurs de protection internationale

Monsieur le Bourgmestre,

Faisant suite à l'échange et au débat fructueux que nous avons eu le plaisir d'avoir avec les représentants des collèges des bourgmestre et échevins de plus de 80 communes le jeudi 19 janvier dernier à Bertrange, nous faisons appel au soutien de votre commune dans la quête de structures ou de terrains servant à loger les demandeurs de protection internationale qui continuent à affluer au Luxembourg.

Il s'agit d'une question d'intérêt local, national et européen que nous devons résoudre ensemble en vue notamment de satisfaire aux obligations qui nous incombent.

C'est dans un esprit de responsabilité réciproque et dans le respect des lois existantes que nous vous demandons de nous faire connaître vos propositions et engagements et surtout vos disponibilités quant aux structures et au nombre de demandeurs de protection internationale à loger sur le territoire de votre commune. Actuellement, il faudrait prévoir un nombre de demandeurs de protection internationale de 4/1000 par rapport au nombre d'habitants. Au niveau des structures d'hébergement, plusieurs cas de figure sont envisageables, dont notamment :

- la construction de nouvelles structures sur un terrain disponible dans une zone pouvant accueillir des habitations. L'Etat prendra en charge 100% du financement de celles-ci ;
- la mise à disposition d'une structure dont la commune est propriétaire que l'Etat prendra en location moyennant un loyer à fixer d'un commun accord ;
- l'achat, voire la location d'une structure par la commune qui sera mise à disposition du Ministère de la Famille et de l'Intégration aux fins d'y loger des demandeurs de protection internationale.

De son côté, l'Etat s'engage à prendre en charge les frais engendrés par la commune pour la prise en charge et l'encadrement des demandeurs de protection internationale.

Le tout sera formalisé dans une convention entre l'Etat et la commune en question. Une convention-type sera élaborée par le Ministère de la Famille et de l'Intégration en étroite concertation avec le Syvicol.

Les communes sont libres de s'organiser au niveau régional. Ainsi, pourrait servir comme exemple le modèle de la réorganisation des offices sociaux dans le cadre de la loi sur l'aide sociale.

Nous attendons vos propositions et engagements pour au plus tard le **jeudi 1^{er} mars 2012** (Ministère de la Famille et de l'Intégration L-2919 Luxembourg). A défaut de réponse, la mise en place d'un système de quotas par communes revenant à répartir de manière égalitaire l'hébergement des demandeurs sur le territoire des communes luxembourgeoises serait l'alternative favorisée par le gouvernement.

Une loi imposant aux communes d'accueillir un certain nombre de demandeurs de protection internationale, proportionnellement à leur nombre d'habitants, serait évidemment plus contraignante.

Veuillez agréer, Monsieur le Bourgmestre, l'expression de notre parfaite considération.

Marie-Josée JACOBS

Ministre de la Famille et de l'Intégration

Dan KERSCH

Président du Syvicol



Madame Marie-Josée Jacobs
Ministre de la Famille et de l'Intégration

L-2919 Luxembourg

Roeser, le 29 février 2012

N/Réf : inal/CE.2012-2-23 - 2

V/Réf : ./.

O b j e t | **Participation des communes à l'hébergement des demandeurs de protection internationale**

Propositions et engagements de la Commune de Roeser.

Madame la Ministre,

Comme suite à votre appel du 1^{er} février dernier que vous avez lancé avec le SYVICOL aux communes du Grand-Duché pour qu'elles fassent connaître leurs propositions et engagements et surtout leurs disponibilités quant aux structures et au nombre de demandeurs de protection internationale à loger sur leur territoire, nous avons l'honneur de vous communiquer par la présente les propositions et engagements la Commune de Roeser que notre collège a décidé de vous soumettre.

Disponibilités

1. Actuellement l'administration communale est en possession d'une maison d'habitation vide qui est en assez bon état et qui pourrait dans les meilleurs délais, et après quelques légers travaux, être occupée par une famille. Cette maison est située à Livange (20, rue de Peppange).
2. D'autre part, nous nous permettons de vous rappeler la proposition que nous avons faite en réponse à votre lettre du 6 février 2004 : cette proposition reste aujourd'hui valable. Il s'agit d'une structure non communale assez vaste qui pourrait éventuellement convenir à l'aménagement d'un centre d'accueil pour les nouveaux demandeurs de protection internationale, en l'occurrence du couvent de Peppange, qui à notre connaissance n'est occupé que par quelques personnes, alors qu'une trentaine, sinon une quarantaine de personnes pourraient y être hébergées. Comme à l'époque cette information ne vous est communiquée qu'à titre indicatif sans préjuger de la décision de la congrégation religieuse occupant encore les lieux.

Propositions

1. Le collège échevinal envisage d'acquérir une maison sise à Berchem dans la rue du Chemin de Fer à proximité de la gare de Berchem. Cette maison d'habitation est actuellement inoccupée, sa propriétaire étant en maison de soins. Nous allons prendre contact avec le responsable légal en vue de concrétiser l'acquisition de cette maison, qui est également immédiatement habitable sous réserve de quelques travaux de remise en état. EN cas de refus de la part du responsable légal, nous lui proposerons de se mettre en contact avec votre département ministériel en vue d'une éventuelle location.
2. Enfin, nous entamerons prochainement des démarches auprès de propriétaires particuliers pour la mise à disposition de logements non occupés.

Pour conclure nous devons cependant préciser qu'il ne sera pas possible d'accueillir les enfants de réfugiés à la maison relais de notre commune en raison de la saturation de la capacité d'accueil autorisée.

En espérant avoir satisfait dans la mesure du possible vos attentes, nous vous prions, Madame la Ministre, d'agréer l'expression de notre parfaite considération.


Tom Jungen, bourgmestre


Alain Ingelbert, secrétaire



[Retour vers la page d'origine](#)

Article d'actualité

Demandeurs de protection internationale: structures de logement et conditions d'octroi d'une aide sociale

14-03-2012

Le 14 mars 2012, la ministre de la Famille et de l'Intégration, Marie-Josée Jacobs, a présenté les résultats de la consultation des administrations communales pour trouver des structures supplémentaires servant à loger des demandeurs de protection internationale.

Sur les 106 communes luxembourgeoises, 76 ont répondu au courrier conjoint du ministère et du Syvicol leur demandant de faire connaître leurs propositions, engagements et disponibilités quant aux structures et au nombre de demandeurs à loger sur leur territoire. Tous les répondants se sont dits prêts à assumer leur responsabilité, s'est réjoui la ministre. Certains d'entre eux ont même déjà fait des propositions concrètes pour loger à court terme des demandeurs de protection internationale. Au total, 285 places seront ainsi disponibles prochainement.



La ministre de la Famille et de l'Intégration a signalé ensuite qu'il n'a jamais été question d'imposer aux communes un quota de 4/1000 de demandeurs par rapport au nombre d'habitants, mais que le nombre de 4 demandeurs par 1000 habitants a été avancé afin de répondre aux besoins actuelles. "Nous sommes encore à un stade où nous essayons de connaître les disponibilités des communes", a-t-elle dit, avant de préciser qu'il s'agit ici bel et bien d'une responsabilité nationale, mais que l'État a tout simplement besoin de l'appui des communes étant donné que celles-ci sont propriétaires des structures et terrains pouvant servir à loger des demandeurs.

Dan Kersch, président du Syvicol, a également mis en avant la grande disponibilité des communes pour apporter leur aide dans ce dossier. Selon lui, les craintes des communes concernent surtout les aspects financiers pour la prise en charge et l'encadrement des demandeurs. À ce sujet, Marie-Josée Jacobs a répondu que l'État prendra en charge tous les frais engendrés par la commune et que le tout sera formalisé dans une convention entre l'État et la commune en question. "Les conventions avec les communes sont conclues individuellement, ce qui constitue un grand avantage par rapport à une solution au niveau législatif. Nous disposerons d'une plus grande flexibilité, sans que les communes n'aient à supporter des charges financières plus importantes", a dit la ministre.

Ceci dit, il faut éviter que certaines communes ne se montrent pas solidaires, ont signalé Marie-Josée Jacobs et Dan Kersch. La mise en place d'un système de quotas par communes, revenant à répartir de manière égalitaire l'hébergement des demandeurs sur le territoire des communes, dépendra, selon la ministre, des efforts consentis par les communes dans les prochaines années. Et d'ajouter qu'un tel système serait évidemment plus contraignant. "Lorsqu'une commune ne se montre pas solidaire, l'État doit intervenir", a conclu Dan Kersch à ce sujet.

Lors de la conférence de presse, la ministre de la Famille et de l'Intégration a aussi présenté les conditions et les modalités d'octroi d'une aide sociale aux demandeurs de protection internationale.

Soulignant que le projet de règlement grand-ducal y relatif pourra encore faire l'objet de modifications suite aux avis qui sont en train d'être recueillis, Marie-Josée Jacobs a énuméré un certain nombre de prestations que l'État pourra accorder aux demandeurs de protection internationale. Ces prestations découlent aussi des obligations internationales du Luxembourg et sont au nombre de dix: l'hébergement, assorti d'une pension complète ou bien d'une fourniture de repas, l'allocation mensuelle, les soins médicaux d'urgence, la prise en charge des cotisations à titre de l'assurance volontaire, les moyens de transport publics, la guidance sociale, l'encadrement des mineurs non accompagnés, les soins et suivis psychologiques pour les personnes en ayant besoin, les conseils en matière sexuelle et reproductive, des aides ponctuelles en cas de besoin.

D'après le projet de règlement grand-ducal, le montant de l'allocation mensuelle, en cas d'hébergement en pension complète ou avec fourniture de repas, sera de 25 euros par personne adulte et de 12,5 euros par enfant mineur par mois. Si les repas ne sont pas fournis, l'allocation sera de 225 euros par personne adulte et par mois. Selon la ministre, ces montants ont été adaptés aux montants appliqués dans nos pays voisins.

Il est aussi prévu que les demandeurs pourront réaliser diverses prestations de service communautaire. Le tarif de cette aide sera de 2 euros par heure et un bénéficiaire ne pourra effectuer plus de 10 heures par semaine. Ce faisant, "il ne s'agit pas d'exploiter les demandeurs, mais simplement de les occuper", a précisé la ministre de la Famille et de l'Intégration, qui n'a toutefois pas exclu de rayer cette disposition du projet au vu des discussions menées et des avis recueillis au cours du processus législatif.

À côté de l'allocation mensuelle, les demandeurs pourront aussi bénéficier de bons d'achat pour des produits hygiéniques et pour les ustensiles scolaires, de même que pour les produits et nourritures pour bébés. Le montant des bons varie en fonction de l'âge des demandeurs. Le système d'aides octroyées par le biais de bons a, selon la ministre, l'avantage d'assurer que l'aide est utilisée aux fins visées.



Roeser, le 05.03.2012

Au Collège des Bourgmestre et Echevins
de la commune de Roeser

Mesdames, Monsieur,

Lors de la dernière réunion du conseil communal, le 6 février 2012, Madame Nadine Brix a posé la question orale suivante:

« Dans la déclaration échevinale, il est question d'un projet d'aménagement particulier à Roeser. Pouvez-vous nous donner des informations sur ce projet? »

La réponse du bourgmestre était comme suit:

« Non, ce n'est pas possible au stade actuel. Nous ne voulons pas favoriser la spéculation. Le projet sera présenté au conseil communal dès qu'il est défini. »

Dans l'édition 2/2012 du « De Buet », le conseil échevinal met au point les principes d'une politique d'information moderne et efficace, de même que dans la partie « services modernes de proximité et démocratie participative » de la déclaration échevinale.

Nous référant à l'article 13 de la loi communale du 13 décembre 1988, nous vous prions de bien vouloir ajouter à l'ordre du jour de la prochaine réunion du conseil communal les questions écrites suivantes:

1. Est-ce que, dans l'intérêt d'une politique transparente et participative, vous allez confier au conseil communal le site du projet d'aménagement particulier correspondant?
2. Faut-il, pour réaliser le projet, reclasser une zone verte de dimensions importantes comme pour le cas du projet Stade National de Football avec centre commercial à Livange?
3. Quelle est l'envergure du projet? Surface, nombre de logements, etc. ...?
4. A quel niveau d'avancement se trouve le remaniement du PAG?
5. Quel est le pourcentage d'accroissement du nombre d'habitants de notre commune durant les quinze dernières années?

Veuillez accepter, Mesdames, Monsieur, l'expression de nos sentiments distingués.



Nadine Brix
Conseillère communale



Guy Conrady
conseiller communal



Questions écrites des conseillers

Question présentée par	Déi Gréng Réiserbann
Entrée au secrétariat en date du	12/03/2012
Objet	Demande d'informations et de précisions au sujet d'un projet d'aménagement envisagé à Roeser, du PAG et de la démographie
Traitement en séance du	26/03/2012

Réponse du collège échevinal

Se référant à l'article 13 de la loi communale les conseillers Brix et Conrady demandent d'ajouter à l'ordre du jour de la prochaine réunion du conseil communal cinq questions concernant un projet d'aménagement envisagé à Roeser, à savoir son implantation et son envergure. Par ailleurs, les conseillers demandent à quel « niveau d'avancement se trouve le remaniement du PAG », ainsi que l'évolution démographique de la commune depuis les quinze dernières années.

Ce n'est pas l'article 13 de la loi communale mais plutôt l'article 8 du règlement d'ordre intérieur du conseil communal qu'il y a lieu d'appliquer dans le cas présent.

Projet d'aménagement envisagé à Roeser

Concernant le projet d'aménagement envisagé à Roeser le collège échevinal réitère ce qui avait déjà été dit oralement lors de la séance du 6 février dernier, à savoir qu'il ne sera pas fait de communication sur ce projet tant que le projet d'aménagement général (PAG) ne sera pas finalisé. Cette réserve a uniquement pour but d'empêcher la spéculation par la divulgation d'informations en relation avec l'évolution future de l'aménagement communal. L'idée du projet est clairement définie mais les détails ne pourront être rendus publics qu'après finalisation du PAG pour le motif indiqué précédemment.

Etat d'avancement du PAG

Il est renvoyé à la conclusion de la réunion avec la Commission d'évaluation du 22/03/2012.

Evolution démographique de la commune

Ci-après les chiffres officiels de différentes sources :



Données communales extraites du budget communal

Recensement général

Etat au	Habitants	Ménages	Etat au	Habitants	Ménages
31/12/1970	2 373	-	31/03/1991	3 488	1 190
31/03/1981	3 038	-	31/03/2001	4 464	1 720
			31/03/2011	N.C.	N.C.

État effectif

Etat au	Habitants	Ménages	Etat au	Habitants	Ménages
31/12/2001	4 655	1 873	31/12/2007	5 020	2 041
31/12/2002	4 714	1 915	31/12/2008	5 272	2 185
31/12/2003	4 784	1 968	31/12/2009	5 249	2 178
31/12/2004	4 839	1 983	31/12/2010	5 392	2 277
31/12/2005	4 915	2 001	31/12/2011	5 515	2 309
31/12/2006	4 950	2 011			

Pacte Logement

Etat au	Habitants	Etat au	Habitants
01/01/2003	4 718	01/01/2008	5 075
01/01/2004	4 800	01/01/2009	5 254
01/01/2005	4 854	01/01/2010	5 264
01/01/2006	4 935	01/01/2011	5 385
01/01/2007	4 945	01/01/2012	5 519

Donnée corrigée par le SIGI id.

STATEC

Etat au	Habitants	Etat au	Habitants
01/01/1992	3 536	01/01/2002	4 514
01/01/1993	3 574	01/01/2003	4 575
01/01/1994	3 682	01/01/2004	4 669
01/01/1995	3 769	01/01/2005	4 719
01/01/1996	3 827	01/01/2006	4 815
01/01/1997	3 972	01/01/2007	4 841
01/01/1998	4 134	01/01/2008	4 974
01/01/1999	4 308	01/01/2009	5 147
01/01/2000	4 408	01/01/2010	5 159
01/01/2001	4 457	01/01/2011	5 269



DEMOKRATESCH PARTEI

Sektioun REISERBANN



22 mars 2012


Monsieur le Bourgmestre,

Conformément à notre règlement interne, nous souhaitons poser la question écrite suivante:

Le président du Syvicol a récemment critiqué les nouvelles mesures concernant les initiatives pour l'emploi, proposées par le ministre Nicolas Schmit. Ainsi, en application de ces nouvelles mesures, les agréments devraient être renégociés chaque année, et les communes seraient d'avantage responsabilisées. Une responsabilité qui devrait coûter cher aux communes selon le président du Syvicol.

Dans ce contexte nous aimerions plus concrètement avoir des réponses aux questions suivantes:

- Est-ce que la convention du CIGL Roeserbann devra être renégociée pour l'année 2012?
- Dans l'affirmative, quelles clauses seront modifiées?
- Quel impact les modifications auront-elles sur le budget communal?
- Plus généralement, quel est le bilan (en nombre et en pourcentage) du CIGL Roeserbann en ce qui concerne les personnes ayant pu être réintégrées dans le marché du travail régulier?


Eugène Berger
Conseiller communal

Sandra Flammang
Conseillère communale



Question présentée par	DP – Sektouon Réiserbann
Entrée au secrétariat en date du	22/03/2012
Objet	Convention du CIGL Roeserbann
Traitement en séance du	26/03/2012

Suite aux nouvelles mesures concernant les initiatives pour l'emploi proposées par le ministre du Travail et de l'Emploi (MTE) qui auraient pour conséquence la renégociation annuelle des agréments accordés aux initiatives pour l'emploi et une contribution financière plus importantes des communes en raison du plafonnement de l'aide étatique, les conseillers Berger et Flammang aimeraient savoir si la « convention du CIGL Roeserbann » devra être renégociée pour l'année 2012 et avec quelles conséquences pour le budget communal. Finalement, les conseillers demandent à connaître le taux de réussite de la réintégration dans le marché de l'emploi régulier des personnes formées par le CIGL.

Réponse du collègue échevinal

Il s'agit en fait d'une convention avec l'association Objectif Plein Emploi a.s.b.l. (OPE) ayant pour objet l'organisation, le financement et la mise en pratique de la lutte locale contre le chômage. La lutte locale contre le chômage se traduit par la conception de programmes de réinsertion professionnelle et de développement socio-économique pour des demandeurs d'emploi inscrits à l'ADEM et habitant, entre autres, la commune de Roeser. Les programmes portent sur des travaux d'intérêt général dans les domaines des services de proximités, de l'aménagement environnemental, de l'entretien, de la rénovation, des nouvelles technologies et de l'animation culturelle et touristique. L'actuelle convention a été approuvée par le conseil communal le 11 février 2009 et remplace celle signée entre les mêmes parties le 11/05/2000 et approuvée le 29 mai 2000. Elle est entrée en vigueur à la date du 1^{er} janvier 2009 pour une durée de 3 années avec reconduction tacite par périodes de 3 ans.

Le projet de développement local de l'emploi fonctionne dans la commune de Roeser depuis 1998 par le biais du CIGL Roeserbann (Centre d'initiative et de gestion local du Roeserbann). La première convention n'avait à l'époque pu être arrêtée plus tôt, sa préparation ayant demandé une longue concertation entre l'association OPE et le Service des Finances communales du Ministère de l'Intérieur.

A ce jour l'administration communale n'a reçu aucune proposition de renégociation de la convention en vigueur et il n'est pas envisagé par les autorités communales de renégocier cette convention en 2012.

A titre d'information la contribution financière pour 2012 figure au budget en cours à l'article 3/0660/6321/001 avec un crédit budgétaire initial de 279 000,00 €. Une première avance de 139.119,93 € pour le financement des projets du CIGL Roeserbann pour le 1^{er} semestre 2012 a été payée fin février.

Sur base de renseignements pris auprès d'OPE, nous pouvons préciser que les nouvelles conventions de coopération entre le MTE et les initiatives sociales pour l'emploi (appelées les employeurs dans la loi du 3 mars 2009 contribuant au rétablissement du plein emploi) n'ont été négociées et finalisées que tardivement. Le premier à l'avoir signé a été le réseau OPE en date du 31 janvier 2012. La nouvelle convention est applicable rétroactivement au 1^{er} janvier 2012 et contient une multitude de nouvelles dispositions et d'obligations. L'année 2012 servira, comme l'a affirmé à plusieurs reprises le ministre Nicolas Schmit, d'année de transition et d'expérience. Un comité de pilotage sera mis en place pour garantir un suivi régulier des activités et une évaluation sera réalisée à la fin du troisième trimestre.



Questions écrites des conseillers

Une des pièces maîtresses de la convention, le guide administratif et financier, fait d'ailleurs toujours défaut, tout comme les indicateurs de suivi, éléments clé du fonctionnement de nos structures. Une planification précise devient de ce fait très difficile.

Toutes les conventions de coopération antérieures ont depuis toujours été négociées et conclues d'année en année, ce fait n'a rien de nouveau. C'est la notion d'agrément qui est nouvelle dans la convention : elle est basée sur la loi précitée et fait partie intégrante de la convention. Les communes qui ont adhéré au réseau OPE par le biais des Centres d'Initiative et de Gestion locaux ou régionaux (CIG-L ou R) ne peuvent pas être considérées comme visées par les déclarations du ministre, puisqu'elles assument depuis de nombreuses années leur responsabilité à ce niveau. Etant donné le changement radical, basé sur la loi de 2009, de la politique de soutien de la part du MTE, le mode de fonctionnement et de financement des CIG doit être revu de fond en comble : ceci est en train d'être réalisé. Aussi, une autre présentation des budgets est en cours de mise en place. Par conséquent, il est difficile, aujourd'hui, de répondre d'une façon précise quant à son impact. Les services compétents du Centre de Ressources d'OPE travaillent ensemble avec les responsables des structures locales pour arriver à conclure des budgets en équilibre.

Le CIGL Roeserbann est lié par une convention à OPE. Cette convention est reconduite tacitement d'année en année et doit être résiliée moyennant un préavis de 6 mois. Aujourd'hui, il n'y a pas de raison de résilier cette convention, sachant que le Centre de Ressources est en train de travailler aussi sur les modifications qui s'imposent au vu de la convention de coopération. Les modifications dans la convention CIG-OPE n'auront aucun impact sur le budget communal, les budgets communaux étant votés annuellement sur présentation d'un plan d'action du CIGL. Le budget de l'année 2012 a d'ailleurs déjà été voté, vous n'êtes certainement pas sans le savoir.

Ci-après les chiffres relatifs l'occupation et la formation de personnes par le CIGL Roeserbann et le taux de réussite de leur réinsertion sur le marché de l'emploi.

Bilan CIGL Roeserbann

Pour répondre à la question sur le bilan des personnes ayant pu être réintégrées au marché du travail régulier, nous devons tout d'abord préciser que nous pouvons seulement présenter les chiffres des personnes réintégrées sur le premier marché du travail, alors qu'elles étaient engagées auprès du CIGL Roeserbann. Il y a lieu de rappeler que le CIGL Roeserbann engage des demandeurs d'emploi sous contrat à durée déterminée pendant une période maximale de 24 mois.

Sur les 135 sorties enregistrées entre les années 2000 et 2010, 45 personnes ont retrouvés un emploi sur le premier marché du travail, ce qui représente un taux de 33,33%. Ce taux serait certainement plus élevé si les personnes ayant retrouvé un emploi après avoir suivi l'encadrement et les offres de formation continue y afférents auprès du CIGL et du réseau OPE pouvaient aussi être prises en considération. Les chiffres de l'année 2011 ne seront connus seulement autour du 1^{er} mai et n'e peuvent donc déjà être intégrés au bilan.

Etat civil

Février 2012 & Mars 2012

Mariages

Epoux	Epouse	Date
COGNIOUL Stéphane Robert	CALVO Loli	23/03/2012

Partenariats

Partenaire	Partenaire	Date
SCHMIT Serge Henri Marcel	IGEL Maryse Micheline	10/02/2012
BERTHOLD Christophe Guy Karl	WOLL Sandrine Dominique	11/02/2012
BOUS François	PLETSCHETTE Nadine	30/03/2012
MICHELS Jean-Marc Alphonse Henri	SCHOCKMEL Claudine Marie Madeleine	30/03/2012



Etat civil

Février 2012 & Mars 2012

Naissances

Nom et prénom	Localité	Date
GEORGES Charlotte Marie	Roeser	08/02/2012
BERTELOOT Samuel	Crauthem	11/02/2012
DUSAUCY-RAPP Tessa Aurore	Kockelscheuer	14/02/2012
LUPINI Lorenzo	Bivange	14/03/2012

Décès

Nom et prénom	Localité	Date
LETSCH Marie Louis Henri	Livange	08/02/2012
GOEDERT Nicolas	Bivange	04/03/2012
CHIARANDINI Linda	Berchem	11/03/2012
D'IPPEDICO Lucia	Roeser	22/03/2012

Les nouveaux Luxembourgeois dans notre commune: Naturalisations accordées entre février et mars 2012

Nom et prénom	Localité	Date de l'arrêté ministériel
RAMALHO Filipe Manuel	Berchem	28/02/2012
PALLUCCA Adamo	Crauthem	28/02/2012
LEAL CORREIA Michel	Roeser	07/03/2012
PARRACHO Sabrina	Crauthem	15/03/2012
ALEXANDRE Valérie Inge	Crauthem	22/03/2012
GALASSO Sara	Berchem	29/03/2012
GALASSO Maria Rita	Berchem	29/03/2012
EPISCOPO Vincenza	Roeser	29/03/2012

Kräizstach nei entdecken

De Peppenger Musée

proposéiert

Handaarbechts-Ateliere „Kräizstach nei entdecken“ fir grouss a kleng

D’Kräizstach Ateliere gi vun den RBS Multiplikatoren Wally Differding, Milly Friederes, Lotti Masselter a Josée Scheller geleet.

**Material wat Dir braucht fir ze bitze
kritt Dir sur place fir 3,00 €.**

**Dir braucht just ee Fangerhutt
an eng Schéier matzebréngen.**

D’Ateliere sinn **Dënschdes Mëttes vun 14.00 Auer bis 17.00 Auer** am Festsall vum Baueremusée zu Peppeng, wouzou mir Iech folgend Datume kënnen proposéieren:

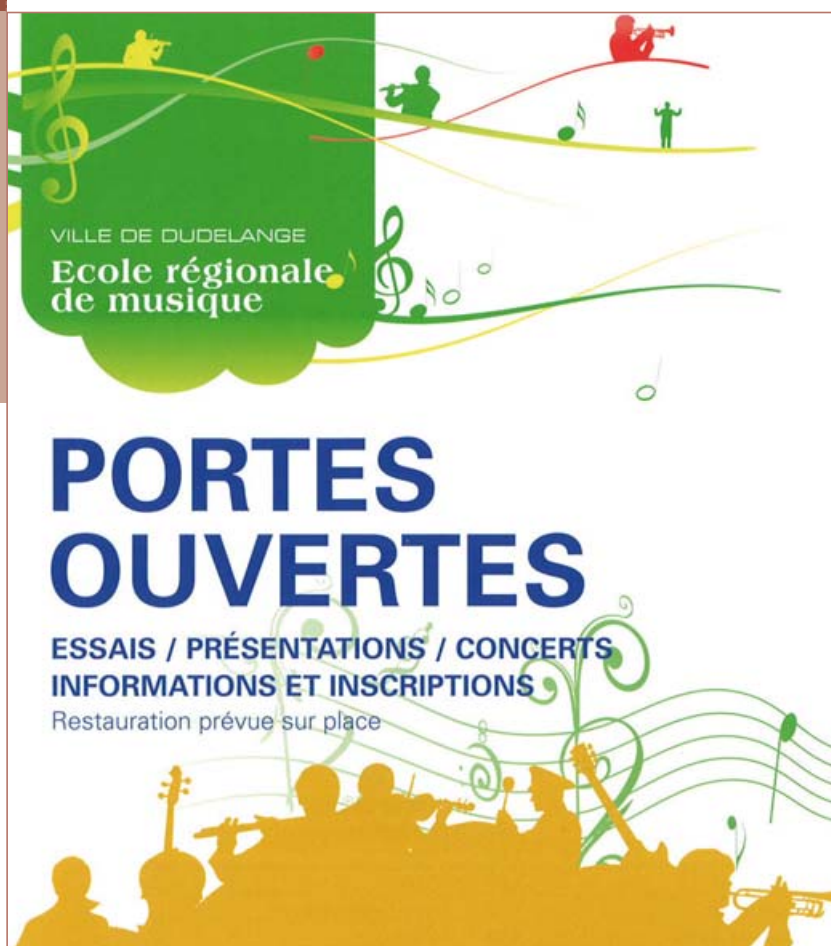
17. Juli, 24. Juli, 31. Juli an 07. August 2012.

Umeldung am Musée per Telefon (352) 51 69 99 oder per Email contact@musee-rural.lu



Portes Ouvertes

samedi, le 9 juin 2012



Centre Culturel Régional opderschmelz - 1a, rue du Centenaire - Dudelange

Samedi 9 juin 2012

de 10h00 à 16h00

Des cours de musique
sont organisés
dans la commune
de Roeser.



**En collaboration
avec la Commune de Roeser**

Exposition : "Konscht an Hobby am Réiserbann"

les 17 et 18 novembre 2012

L'administration
Communale de Roeser

en collaboration avec la
commission de la culture
organisera

les 17 et 18 novembre 2012

l'exposition

**"Konscht an Hobby
am Réiserbann"**

En cas d'intérêt, veuillez envoyer le talon réponse
pour le **6 juillet 2012 au plus tard** à :

**Administration communale de Roeser
- Secrétariat -
40, Grand-rue
L-3394 ROESER**

Peuvent participer
à cette exposition :
**tous les amateurs,
associations ou
similaires.**

**La mise à disposition
du stand est gratuite
pour les résidents de la
commune de Roeser.**

**Panneaux en acier
sur place.**

Nom	
Prénom	
Adresse	
Localité	
Hobby pratiqué	
Numéro tél.	

Stand 2,80 x 0,70 m = 15,00 €

Courant électrique

Oui

Non

Travaux sur place

Oui

Non

(cocher ce qui convient)

Cours communaux - Session 2012/2013

organisés par l'administration
communale de Roeser en collaboration
avec le Club Senior « Eist Heem »
et l'asbl « Fit Réiser »

Catégorie 1 (50 €) : Cours « Fit Réiser »

Code	Cours	Frais suppl.	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Durée	Chargés de cours
CF01	Danzcours Standard (Waltz, Foxtrott, Rumba etc.)	non	Jeudi – 18h30-20h00 Club Senior à Berchem	04.10.2012	Jusqu'au 04.07.2013	Ceman Avdulah
CF02	Gymnastique Dames	non	Lundi – 19h30-20h30 Centre sportif à Crauthem (salle Léon Maroldt)	01.10.2012	Jusqu'au 08.07.2013	Teresa Pena
CF03	Gymnastique Wantertraining	non	Lundi – 18h30-19h30 Centre sportif à Crauthem (salle Leo Schiltz)	01.10.2012	Jusqu'au 18.03.2013	Guy Quintus
CF04	Nordic Walking	non	Lundi et mercredi – de 9h00-10h30 Jeudi – de 18h30-20h00	01.10.2012	Jusqu'au 08.07.2013	Guy Quintus
CF05	Fit mam Danzen	non	Vendredi – 9h30-11h00 Club Senior à Berchem	05.10.2012	Jusqu'au 05.07.2013	Ceman Avdulah
CF06	Laftreff	non	Samedi 10h00 Parking Herchesfeld Crauthem	06.10.2012	Jusqu'au 29.06.2013	Monique Hentgen

Catégorie 2 (50 €) : Cours artistiques

Code	Cours	Frais suppl.	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Durée	Chargés de cours
CA01	Peinture acrylique (initiation)	oui	Mercredi – 14h00-17h00 (école de Peppange)	17.10.2012	Jusqu'au 20.03.2013	Anne-Marie Capesius
CA02	Poterie	oui	Mercredi – 14h15-17h00 école de Berchem (salle au sous-sol)	03.10.2012	Toutes les 2 semaines jusqu'au 26.06.2013	Anne Ludig
CA03	Floristikcours	oui	Mercredi – 19h00-21h00 Club Senior à Berchem	17.10.2012 (8 séances à 2 heures)	Jusqu'au 20.03.2013	Jeanette Lobner

Cours communaux - Session 2012/2013

organisés par l'administration
communale de Roeser en collaboration
avec le Club Senior « Eist Heem »
et l'asbl « Fit Réiser »

Catégorie 3 (60 €) : Cours linguistiques

Code	Cours	Frais suppl.	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Durée	Chargés de cours
CL01	Langue luxembourgeoise (1 ^{re} année)	non	Mercredi 19h00-20h30 Maison communale (salle des cours communaux)	03.10.2012	Jusqu'au 10.07.2013	Monique Schockmel
CL02	Langue luxembourgeoise (2 ^{me} année)	non	Jeudi-19h00-20h30 Maison communale (salle des cours communaux)	04.10.2012	Jusqu'au 11.07.2013	Monique Schockmel
CL03	Langue anglaise (1 ^{re} année)	non	Mardi – 19h00-20h30 Maison communale (salle des cours communaux)	02.10.2012	Jusqu'au 09.07.2013	Murcia Raphaele
CL04	Langue italienne (1 ^{re} année)	non	Lundi – 19h00-20h30 Maison communale (salle des cours communaux)	01.10.2012	Jusqu'au 08.07.2013	Eleonora Mazziotti

Catégorie 4 (75 €) : Cours à caractère spécial

Code	Cours	Frais suppl.	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Durée	Chargés de cours
CS01	Recabic	non	Mardi – 18h30-20h30 Centre sportif à Crauthem (salle Théid Czekanowicz)	02.10.2012	Jusqu'au 09.07.2013	Thoma Waltraud

Inscription aux cours et paiement de la taxe d'inscription

- L'inscription se fait exclusivement par le formulaire ci-contre. Le formulaire d'inscription devra parvenir à l'administration communale pour le **14 septembre 2012** au plus tard.
- Au cas où votre inscription sera retenue, vous recevrez une confirmation d'inscription qui reprendra la taxe d'inscription.
- Un délai de 10 jours après envoi de la confirmation d'inscription est accordé pour annuler une inscription. Après ce délai l'inscription est considérée comme définitive et la facture est envoyée. Dès l'envoi de la facture l'inscription n'est plus annulable sauf sur justification médicale avant le commencement des cours. Le paiement doit se faire au moyen du virement imprimé joint à la facture.
- La taxe d'inscription ne comprend pas les frais de participation éventuels demandés par les chargés de cours. Ces frais supplémentaires sont à payer lors du premier cours au chargé de cours.
- Pour les non résidents un supplément de 15 ? sera prélevé.
- L'administration communale se réserve le droit d'annuler un cours au cas où le nombre de participants serait insuffisant (minimum 8 personnes). En cas d'annulation d'un cours, la somme virée sera remboursée.
- Des renseignements supplémentaires peuvent être demandés à l'administration communale au numéro de téléphone 36.92.32.213.

Cours communaux - Session 2012/2013

organisés par l'administration
communale de Roeser en collaboration
avec le Club Senior « Eist Heem »
et l'asbl « Fit Réiser »

Formulaire d'inscription aux cours communaux

Le formulaire est à renvoyer dûment complété à l'administration communale, 40 Grand-rue, L-3394 Roeser pour le **14 septembre 2012** au plus tard.

Nom et Prénom	
N° et rue	
Localité	
Code postal	
Téléphone	

Catégorie 1 (50 €) : Cours « Fit Réiser »

- | | | | |
|---------------------------------|---------------------------|-------------------------------|----------------|
| <input type="checkbox"/> * CF01 | Danzcours Standard | <input type="checkbox"/> CF04 | Nordic Walking |
| <input type="checkbox"/> CF02 | Gymnastique Dames | <input type="checkbox"/> CF05 | Fit mam Danzen |
| <input type="checkbox"/> CF03 | Gymnastique Wanertraining | <input type="checkbox"/> CF06 | Laftreff |

Catégorie 2 (50 €) : Cours artistiques

- | | | | |
|---------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|----------------|
| <input type="checkbox"/> * CA01 | Peinture acrylique (initiation) | <input type="checkbox"/> CA03 | Floristikcours |
| <input type="checkbox"/> CA02 | Poterie | | |

Catégorie 3 (60 €) : Cours linguistiques

- | | | | |
|---------------------------------|---|-------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> * CL01 | Langue luxembourgeoise (1 ^{ère} année) | <input type="checkbox"/> CL03 | Langue anglaise (1 ^{ère} année) |
| <input type="checkbox"/> CL02 | Langue luxembourgeoise (2 ^e année) | <input type="checkbox"/> CL04 | Langue italienne (1 ^{ère} année) |

Catégorie 4 (75 €) : Cours à caractère spécial

- | | |
|---------------------------------|---------|
| <input type="checkbox"/> * CS01 | Recabic |
|---------------------------------|---------|

* cocher la case correspondante

....., le
Lieu Date Signature

infopoint “myenergy”

myenergy infopoint STEP

Bettembourg
Dudelange
Kayl
Roeser
Rumelange



Utilisez l'énergie solaire pour l'eau chaude sanitaire!

- Optez pour cette technologie durable arrivée à maturité!
- Economisez jusqu'à l'équivalent de 300 litres de mazout ou 300 m³ de gaz par an!
- L'énergie solaire est une source inépuisable et gratuite!

Tuyau: Profitez des aides financières étatiques pour rentabiliser votre projet!

Hotline **8002 11 90**
www.myenergyinfopoint.lu



infopoint “myenergy”

myenergy infopoint STEP

Bettembourg
Dudelange
Kayl
Roeser
Rumelange

Heizen Sie Ihr Warmwasser mit Sonnenenergie!

- Entscheiden Sie sich für diese nachhaltige und ausgereifte Technologie!
- Sparen Sie bis zu umgerechnet 300 Liter Heizöl oder 300 m³ Erdgas pro Jahr!
- Die Solarenergie ist unbegrenzt und kostenlos verfügbar!

Tipp: Nutzen Sie die staatlichen Finanzbeihilfen und rentabilisieren Sie Ihr Projekt!

Hotline **8002 11 90**
www.myenergyinfopoint.lu



PROJET
COFINANCÉ
PAR L'UNION
EUROPÉENNE



myenergy
Luxembourg



MINISTÈRE DE L'ÉCONOMIE
ET DU COMMERCE EXTÉRIEUR



MINISTÈRE DU DÉVELOPPEMENT DURABLE
ET DES INFRASTRUCTURES
Département de l'investissement

myenergy
infopoint

En Dag an der Natur

Sonntag, den 13. Mai 2012



natur&ëmwelt

LËTZEBUERGER
NATUR- A
VULLESCHUTZLIGA
a.s.b.l.

SEKTIOUN
"RÉISERBANN"

Das Natura-2000-Gebiet Diddelénger Haard erleben

Sonntag, den 13. Mai 2012

Treffpunkt : 14h30, Parking route de Kayl,
Dudelange

Dauer : 2 Stunden, +- 4 Km,
Führung Guy CONRADY

Die ehemaligen Tagebaugelände im Süden des Landes sind zum Refugium für seltene Tier- und Pflanzenarten geworden. Auf der Haard gibt es noch viele Stellen, bis zu denen der Minette-Abbau nicht mehr vorgedrungen ist und an denen die ursprüngliche Kulturlandschaft bis heute erhalten geblieben ist (z.B. Gaalgebierg). An den anderen Stellen erobert die Natur sich ihr Terrain eindrucksvoll zurück

Wir würden uns freuen Sie bei dieser Wanderung begrüßen zu können. Das ganze Programm der Kampagne *En Dag an der Natur* können Sie im *Haus vun der Natur* (Kockelscheuer) anfordern oder im Internet downloaden unter www.naturemwelt.lu

Für weitere
Informationen

Patrick Lorgé,

Tel. : 29 04 04 309,

Invlp@luxnatur.lu



Nature for People

Veranstaltungsprogramm 2012
Programme d'activités 2012

Nature for People

Station Biologique SICONA
SICONA-Ouest
SICONA-Centre

Veranstaltungsprogramm 2012 Programme d'activités

«Nature for People – People for Nature» ist eine Kampagne der Biologischen Station SICONA und der Naturschutzsyndikate SICONA-Westen und SICONA-Zentrum zusammen mit ihren Mitgliedsgemeinden. «Nature for People» bedeutet, dass die Natur für die Menschen zugänglich, erreichbar und nutzbar sein soll und damit zur Lebensqualität der Bürger beiträgt. «People for Nature» bedeutet im Gegenzug, dass die Natur durch die Menschen geschützt, kultiviert und entwickelt werden soll.

«Nature for People – People for Nature» est une campagne de la Station Biologique SICONA, du SICONA-Ouest et du SICONA-Centre en collaboration avec leurs communes membres. «Nature for People» signifie que la nature doit être accessible à tous et faire partie de leur qualité de vie. «People for Nature» signifie en contrepartie que la nature doit être protégée, cultivée et développée par l'homme.

22. April 12 / 22 avril 12

Pflanzen bestimmen in Reckange/Mess

Treffpunkt: 14:00 Uhr beim « Pétzenhaus », 1, rue de la Montée.

Détermination de plantes à Reckange/Mess

Rendez-vous: 14h00 près du « Pétzenhaus », 1, rue de la Montée.

29. April 12 / 29 avril 12

Frühling im Mamertal: Quellen, Wälder und etwas Geschichte in Kopstal

Treffpunkt: 14:30 Uhr beim Gemeindehaus in Kopstal, 28, rue de Saeul.

Printemps dans la vallée de la Mamer: sources, forêts et un brin d'histoire à Kopstal

Rendez-vous: 14h30 près de la commune à Kopstal, 28, rue de Saeul.

03. Mai 12 / 03 mai 12

Von Fröschen und Hecken in Bettembourg

Treffpunkt: 19:00 Uhr Straße Bettembourg-Kockelscheuer, erster Feldweg links.

Grenouilles et haies à Bettembourg

Rendez-vous: 19h00 accès par la route Bettembourg-Kockelscheuer; prenez le premier chemin rural à gauche.

06. Mai 12 / 06 mai 12

Tiere im Roudbaachtal im Préizerdau

Treffpunkt: 14:30 Uhr an der Kreuzung rue de Folschette / Alebiert in Pratz.

Animaux dans la vallée de la Roudbaach au Préizerdau

Rendez-vous: 14h30 carrefour rue de Folschette / Alebiert à Pratz.

08. Mai 12 / 08 mai 12

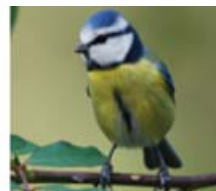
Leben am Tümpel in Dudelange

Treffpunkt: 19:00 Uhr an der Straße Zoufftgen, hinter dem Steinbruch, Parkplatz Vereinshaus des Spond.

La vie près de l'étang à Dudelange

Rendez-vous: 19h00 route de Zoufftgen, parking Spond après la carrière.

People for Nature



Nature for People

Veranstaltungsprogramm 2012
Programme d'activités 2012

Nature for People

12. Mai 12 / 12 mai 12

Spazierwege in Kehlen: « Heedchen » in Nospelt

Treffpunkt: 15:00 Uhr an der Kapelle, rue d'Ansembourg in Meispelt.

Promenades à Kehlen: « Heedchen » à Nospelt

Rendez-vous: 15h00 près de la chapelle, rue d'Ansembourg à Meispelt.

20. Mai 12 / 20 mai 12

Von Sandblumen und Eidechsen in Strassen: 20 Jahre LIFE Programm

Treffpunkt: 14:30 Uhr am Busparkplatz Belle Etoile

Fleurs de sable et lézards à Strassen: 20 ans programme LIFE

Rendez-vous: 14h30 à Strassen parking du bus Belle Etoile.

22. Mai 12 / 22 mai 12

Frühjahr in den Wäldern und Obstwiesen von Schieren

Treffpunkt: 18:00 Uhr unter der Autobahnbrücke in der Montée de Nommern / Kéiwee.

Printemps dans les forêts et les vergers à Schieren

Rendez-vous: 18h00 en-dessous du pont de l'autoroute dans la montée de Nommern / Kéiwee.

27. Mai 12 / 27 mai 12

Wiesenvögel und Tümpel in Kayl

Treffpunkt: 09:00 Uhr am Parkplatz « Lamidden » an der Autobahnausfahrt Noertzange, A13.

Oiseaux des prairies et étangs à Kayl

Rendez-vous: 09h00 près du parking « Lamidden » sortie Noertzange, autoroute A13.

02. Juni 12 / 02 juin 12

Wiesenblumen und Schmetterlinge in Pétange

Treffpunkt: 14:00 Uhr Lamadelaine, Parkplatz am Ende der Straße rue du Vieux Moulin bei den Weihern, Grondmillen.

Fleurs des champs et papillons à Pétange

Rendez-vous: 14h00 Lamadelaine, Parking à la fin de la rue du Vieux Moulin près des étangs, Grondmillen.

03. Juni 12 / 03 juin 12

Wildkräuterekkursion in Leudelage

Treffpunkt: 14:30 Uhr auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus.

Excursion aux herbes sauvages à Leudelage

Rendez-vous: 14h30 parking près de la commune.

07. Juni 12 / 07 juin 12

Tiere im Dorf in Mondercange

Treffpunkt: 19:00 Uhr bei der Kirche.

Animaux dans le village de Mondercange

Rendez-vous: 19h00 près de l'église.

08. Juni 12 / 08 juin 12

Tiere in der Nacht in Rumelange

Treffpunkt: 21:45 Uhr beim Kulturzentrum, 99, Grand-Rue.

Animaux de nuit à Rumelange

Rendez-vous: 21h45 près du centre culturel, 99, Grand-Rue.

10. Juni 12 / 10 juin 12

Wiesenmeisterschaft in Bertrange

Treffpunkt: 14:30 Uhr am Parkplatz «Enneschte Bësch» zwischen Bertrange und Leudelage-Gare an der CR 163.

Concours des plus belles prairies à Bertrange

Rendez-vous: 14h30 parking «Enneschte Bësch» entre Bertrange et Leudelage-Gare, CR 163.

17. Juni 12 / 17 juin 12

Wiesen und Bäche im Schutzgebiet «Reifswinkel-Moukebrill» in Käerjeng

Treffpunkt: 14:30 Uhr an der Kreuzung Fahrradweg / Hauptstraße.

Champs et ruisseaux dans la réserve «Reifswinkel-Moukebrill» à Käerjeng

Rendez-vous: 14h30 au carrefour piste cyclable / rue principale.

People for Nature

Nature for People

Veranstaltungsprogramm 2012
Programme d'activités 2012

Nature for People

21. Juni 12 / 21 juin 12

Pflanzen der Tagebaugelände in Schiffflange

Treffpunkt: 18:00 Uhr beim Stadion Jean Jacoby, rue des Mines.

Les plantes des zones minières à Schiffflange

Rendez-vous: 18:00 près du stade Jean Jacoby, rue des mines

24. Juni 12 / 24 juin 12

Von Mädesüß und Sauergras: Feuchtwiesen und Bäche in Grosbous

Treffpunkt: 14:30 Uhr "Haardsebruch", an der Straße zwischen Grosbous und Dellen (rue de Dellen), am Waldrand beim "Dellerwee".

Reine des prés et Laïches: Prés humides et ruisseaux à Grosbous

Rendez-vous: 14h30 "Haardsebruch" rue de Dellen, au bord de la forêt, près du "Dellerwee".

27. Juni 12 / 27 juin 12

Workshop: Landart in Roeser

Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz Herschesfeld.

Atelier: Landart à Roeser

Rendez-vous: 19h00 parking Herschesfeld.

01. Juli 12 / 01 juillet 12

Naturerlebnis Tagebaugelände in Differdange

Treffpunkt: 14:30 Uhr beim oberen Parkplatz im Fonds de Gras.

Nature des zones minières à Differdange

Rendez-vous: 14h30 près du parking supérieur du Fonds de Gras.

06. Juli 12 / 06 juillet 12

Nachtexkursion: Fledermäuse und Eulen in Beckerich

Treffpunkt: 21:45 Uhr Parkplatz « An der Millen ».

Excursion de nuit: chauves-souris et hiboux à Beckerich

Rendez-vous: 21h45 parking « An der Millen ».

07. Juli 12 / 07 juillet 12

Nachtexkursion: Fledermäuse und Eulen in Sanem

Treffpunkt: 21:45 Uhr an der « Cité Schmiedenacht ».

Excursion de nuit: chauves-souris et hiboux à Sanem

Rendez-vous: 21h45 « Cité Schmiedenacht ».

05. August 12 / 05 août 12

Tümpel, Blumenwiesen und Wälder in Bissen

Treffpunkt: 09:00 Uhr auf dem Parkplatz « op Maart » am Ende der rue de la Chapelle.

Etangs, prairies fleuries et forêts à Bissen

Rendez-vous: 09h00 parking « op Maart » à la fin de la rue de la Chapelle.

10. August 12 / 10 août 12

Das Tal der "Bräderbaach" in Mamer

Treffpunkt: 19:00 Uhr in Holzern an der Kreuzung Gamich, Dippach, Fahrradweg CR 101 / CR 103.

La vallée de la "Bräderbaach" à Mamer

Rendez-vous: 19h00 à Holzern au carrefour Gamich, Dippach, piste cyclable CR 101 / CR 103.

23. September 12 / 23 septembre 12

Wildkräutereckursion in Mertzig und Vichten

Treffpunkt: 14:30 Uhr in Vichten beim Friedhof.

Excursion aux herbes sauvages à Mertzig et Vichten

Rendez-vous: 14h30 à Vichten près du cimetière.

30. September 12 / 30 septembre 12

Pilzexkursion in Dippach

Treffpunkt: 14:30 Uhr zwischen Schouweiler und Dahlem CR 106, am Weg am Waldrand.

Excursion aux champignons à Dippach

Rendez-vous: 14h30 entre Schouweiler et Dahlem CR106, près du chemin au bord de la forêt.

07. Oktober 12 / 07 octobre 12

Obstbaum-Schnittkurs in Redange

Treffpunkt: 09:00 Uhr in Ospern "am Tëmmel". Anmeldung erforderlich.

Cours de taille d'arbres fruitiers à Redange

Rendez-vous: 09h00 à Ospern "am Tëmmel". Veuillez vous inscrire.

People for Nature

Nature for People

Veranstaltungsprogramm 2012
Programme d'activités 2012

Nature for People

13. Oktober 12 / 13 octobre 12

Workshop: Kochen mit Wildkräutern in Useldange

Treffpunkt: 14:00 Uhr bei der Sporthalle.

Atelier: La cuisine aux herbes sauvages à Useldange

Rendez-vous: 14h00 près du hall sportif.

14. Oktober 12 / 14 octobre 12

Pilzexkursion in Saeul

Treffpunkt: 14:30 Uhr beim "Wäschbur" am Ortsausgang von Saeul Richtung Redange.

Excursion aux champignons à Saeul

Rendez-vous: 14h30 près du "Wäschbur" à la sortie de Saeul direction Redange.

21. Oktober 12 / 21 octobre 12

Der Herbst im Mamertal in Mersch

Treffpunkt: 14:30 Uhr auf der Straße zwischen Mersch und Kopstal, 300 m hinter dem Restaurant Diredall.

L'automne dans la vallée de la Mamer à Mersch

Rendez-vous: 14h30 sur la route entre Mersch et Kopstal, 300 m après le Restaurant Diredall.

27. Oktober 12 / 27 octobre 12

Herbstdekorationen aus Naturmaterialien in Feulen

Treffpunkt: 14:00 Uhr bei der alten Schule in Niederfeulen, neben der Kirche.

Décorations d'automne en matériaux naturels à Feulen

Rendez-vous: 14h00 près de l'ancienne école à côté de l'église à Niederfeulen.

Die Teilnahme an den Aktivitäten ist gratis, wenn nicht anders angegeben.

Eine Anmeldung ist für einige Aktivitäten erforderlich unter der Nummer **26 30 36 25** der Biologischen Station SICONA.

Unter dieser Nummer erhalten Sie auch genauere Informationen zu den Aktivitäten.

La participation aux activités est gratuite, sauf mention contraire.

*Une inscription est nécessaire pour certaines activités au numéro **26 30 36 25** de la Station Biologique SICONA.*

Veillez vous adresser également à ce numéro pour des informations plus détaillées sur les activités.



2, rue de Nospelt L-8394 Olm
Tel: 26 30 36 25

Projekt unterstützt durch das Nachhaltigkeitsministerium
Projet soutenu par le Ministère du développement durable



People for Nature

Concert de Bienfaisance

samedi le 19 mai 2012 à 20h00
Salle François Blouet



Rotary Club
Dudelange

CONCERT DE BIENFAISANCE

Les solistes du **L**uxembourg



Haoxing LIANG (Konzertmeister) Violon
Blanca Stella Para ARBELAEZ Violon
François DOPAGNE Violon
Yulia FEDOROVA Violon
Silja GEIRHARDSDOTTIR Violon
Anastassia MILKA Violon
Giselle NAGY Violon
Danka PETZOVA Violon
Antonio QUARTA Violon
Ilan SCHNEIDER Violon-Alto
Aram DIULGERIAN Violon-Alto
Nikita GERKUSOV Violon-Alto
Ilia LAPOREV Violoncelle
Ilia LAPOREV jun. Violoncelle
Jean HOMMEL Contrebasse
Jeannot WEIMERSKIRCH Chef d'Orchestre

Au programme:

1. Sérénade pour Orchestre à Cordes Vasily Kalinnikov (1866 - 1901)
2. Sérénade pour Orchestre à Cordes Victor Herbert (1859 - 1924)
3. Sérénade pour Orchestre à Cordes Piotr I. Tchaikovsky (1840 - 1893)

samedi le **19 mai 2012** à 20h00

Salle François Blouet

à la maison communale de Roeser

ENTREE LIBRE

Quête au profit de l'action 'Save Emilie Lahr'

enfant atteint d'une maladie rare

COSL Spillfest

17. Mee 2012

COSL SPILLFEST

17. Mee 2012 Kockelscheier



Grouss Tombola

1. Präis: En iPad 32GB von der BGL BNP Paribas
2. Präis: E Velo vom Cactus
3. Präis: Eng Rees fir 2 Persounen op Stuttgart vu Voyages Emile Weber



Sport a Spill fir d'ganz Famill

Eng Organisatioun vum COSL an Zesummenaarbecht mat der Stad Lëtzebuerg an de Federatiounen

Partenaires principaux



Partenaires Bronze



Partenaires Argent



Partenaires médiatiques



Partenaire institutionnel



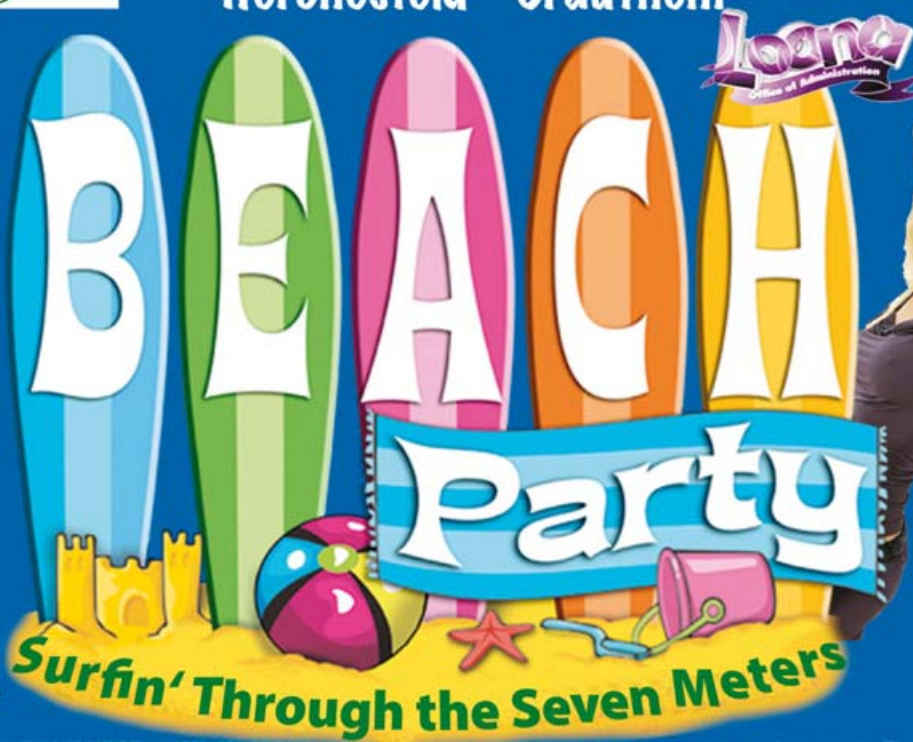
Beach Party

Samsdeg, 16. Juni 2012



Samsdeg, 16. Juni 2012
Herchesfeld - Crauthem

Organisation: HC BIERCHEM



hoffi-zambezi.com



Harmonie Municipale
"Les Echos de l'Alzette" Roeserbann asbl

Hämmelsmarsch Réiser – Krautem

Samschdes, de 19. Mee 2012

HMR

D'Reiserbänner Musek spillt Samschdeg, 19. Mee vun 14.00 Auer un den Hämmelsmarsch

Mam Hämmelsmarsch erhalen mir dës lëtzebuergesch
Traditioun an zéien duerch d'Stroossen, musizéieren an
bieden Iech ëm e klengen Don.

**Dës finanziell Ënnerstëtzung ass fir eis
eng grouss Hëllef.**

Ab 10 € spillen mir Iech eng Tusch.



**Mir wënschen Iech an Ärer Famill eng schéi
Kiermes a soën villmols MERCI fir Ären Don.**

E puer Datumer fir ze mierken:

- 28.06.12** 20.30 Concert op
der Place d'Armes
- 07.10.12** Kiermes mat der Musek,
Menü: Kiermesham, Kuch an Drëpp
Musek mam Jeannot Conter
- 21.10.12** Museksdag am Réiserbann
Ab 11.30 Lëtzebuenger
Fanfaren a Harmonien
16.30 Concert mat der
Moselle Valley Brass Band

HARMONIE MUNICIPALE
'LES ECHOS DE L' ALZETTE'
ROESERBANN a.s.b.l.

www.hmr.lu

hmr@hmr.lu



Weider Informationen
fannt Dir op eisem
Internetsite
www.hmr.lu

CCRA LULL IBAN
LU96 0090 0000 2039 2718

HMR

HARMONIE MUNICIPALE
'LES ECHOS DE L'ALZETTE'
ROESERBANN

www.hmr.lu

hmr@hmr.lu



Weider Informationen
zum Programm fannt Dir
op eisem Internetsite
(www.hmr.lu) ënnert der
Rubrik AGENDA.

CCRA LULL IBAN
LU96 0090 0000 2039 2718

Harmonie Municipale
"Les Echos de l'Alzette" Roeserbann asbl

Gala 2012

Samschdes, den 12. Mee 2012
20.00 Auer
Salle Fr. Blouet zu Réiser

1ère partie :

- The Olympic Spirit (John Williams - arr. Steve Sykes)
- Largo (Georg Friedrich Haendel - arr. Arnaud Meier)
- English Folk Song Suite (Ralph Vaughan Williams)
- Molly on the Shore (Percy Aldridge Grainger)
- B of the Bang (Peter Meechan - arr. Arnaud Meier)
- Elton John (arr. Arnaud Meier)
- March – Praise (Wilfried Heaton - arr. Arnaud Meier)

GALA 2012
UNITED KINGDOM
Fräien Entrée
Samschdes, den 12. Mee um 20.00 Auer
am Sall François Blouet zu Réiser

2ème partie :

Ensemble des jeunes

Harmonie municipale Roeserbann

- Voyage au Pays des Jouets (Arnaud Meier)
- The Water is Wide (traditionnel - arr. Arnaud Meier)
- The Debt Collector (Blur - arr. Arnaud Meier)
- Feeling Good (L. Bricusse / A.G. Newley
arr. Ivan Boumans/Arnaud Meier)

Thema Kriibs

Méindeg, den 21. Mee 2012
um 18.30 Auer



Virtrag: Thema Kriibs

Et ass en Thema iwwer dat ee net gär schwätzt an awer ass et eng Realitéit an ëmmer méi Leit, egal wéi ee Geschlecht, egal wéi een Alter, si vun dëser Krankheet beträff. Et ass also wichteg offen heiriwwer ze schwätzen a wat méi Informatiounen een huet, wat een der Kriibserkrankung besser entgéint wierke kann.

Zesumme mat dem Gesondheitsministär an der Europa Donna Luxembourg asbl., coalition contre le cancer du sein, déi am Februar 2002 gegrënnt gouf, huet de Club EIST HEEM e Virtrag iwwer d'Thema Kriibs, am allgemengen, organiséiert.

Folgend Theme ginn hei ugeschwat:

- Virbeuge vum Optriede vum Kriibs
- Präventioun Kriibs – Afloss vum Liewensstil
- Relatioun tëscht der Ëmwelt, dem Liewensrhythmus an dem Kriibs
- Wichtigkeet vun der richteger Ernährung
- Diagnos Kriibs an elo?
- Behandlungsformen
- Heelungschancen an Nobetreiung
- Presentatioun a Roll vun der Europa Donna Luxembourg asbl.

D'Mme Scharpantgen, Coordinatrice des Programmes Prévention Cancer au Ministère de la Santé, an eng Fra, déi selwer vu Broschkriibs beträff war, huele sech dono Zäit fir Är onbeäntwert Froen an op Äre Besoin anzegoe.

Conférence sur le thème de la maladie du cancer: quelle est la relation entre notre mode de vie, l'environnement et le cancer?, importance de l'alimentation équilibrée, diagnose et traitement.

Wéini?	Méindeg, den 21. Mee 2012
Auerzäit?	um 18.30 Auer am Club
Präis?	gratis
Umellen	um 36 55 73 (bis spéitstens den 14. Mee 2012)



Club EIST HEEM

**54, rue Oscar Romero
Bierchem**



Sophrologie, och am Alter fit an aktiv

den 23.05., 6.06., 20.06.,
4.07., 18.07., 25.07.2012
vun 18.30-20.00 Auer



Club EIST HEEM

**54, rue Oscar Romero
Bierchem**



Cours:

Sophrologie, och am Alter fit an aktiv

No engem flotte Virtrag iwver d'Sophrologie am Wanter bitt de Club op Wonsch vun de Leit 6 Sessioune vu jeeweils 1.5 Stonn un. All Sessioun ëmfaasst e bësschen Theorie iwver d'Sophrologie, Erléieren vu de Basistechniken, kuerz Otemübungen déi een iwverall maache kann...

Selbstverständlech ass de Cours interaktiv an d'Froe ginn duerch 2 Sophrologinnen beäntwert.

D'Sophrologie, als Léier vun de Mëttele mat deene mir an d'Rou an d'Harmonie kommen, ënnerstëtzt eis derbäi.

Sophrologie wierkt e.a. bei:

- Verspanungen, Blockaden, ze héijem Bluttdrock, Verdauungs-, Duerchbluddungsschwieregkeeten, Kappwéi...
- Konzentratiounsverloscht, Schlofproblemer...

Dofir schafft d'Sophrologie e.a. mat:

- Bewosster Otemtechnik
- Kierperwahrnehmung
- Geziilt Aktivéiere vu Positivem, Lassloosse vum Negativem
- Stärkung vun den 5 Sënner
- Positiver Gestaltung vun eisem ënneren Dialog
- Opbaue vun eisem Wuelbefannen

Duerch d'Übunge gëtt eng Haltung vu Rou, Harmonie, Hoffnung a Freed ervirgeruff.

Wéini?

6 mol mëttwochs,
den 23.05., 6.06., 20.06.,
4.07., 18.07., 25.07.2012

Auerzäit?

vun 18.30-20.00 Auer am Club

Präis?

79 €

Wien?

D'Sophrologinnen Lydie Goergen a
Colleen Besch

Umellen

um 36 55 73

Inauguration des expositions

Jeudi, le 3 mai 2012 à 19.00



Les AMIS DE L'HISTOIRE DU ROESERBANN

en collaboration avec la Commune de Roeser
ont l'honneur et le plaisir de vous inviter à

l'inauguration de l'exposition permanente

« Fiedem verbannen »

en collaboration avec le service R.B.S.

et

l'inauguration du département

« Epicerie à l'ancienne »

Cet événement se déroulera

jeudi, le 3 mai 2012 à 19.00

dans la salle de fêtes au Musée rural.

Madame Milly Friederes, multiplicatrice du Service R.B.S.,
vous guidera dans l'exposition « Fiedem verbannen »

Pot d'amitié offert par la Commune de Roeser



*Amis de l'Histoire
du Roeserbann a.s.b.l.*

38, rue de Crauthem

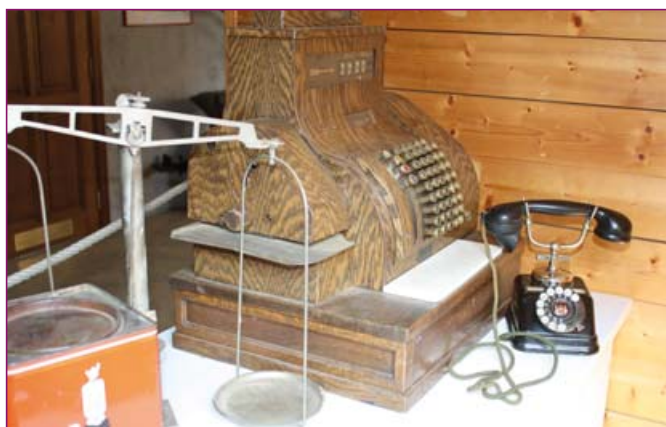
L-3390 Peppange

Tél (+352) 516999

Fax (+352) 513068

www.musee-rural.lu

contact@musee-rural.lu



Muséesfest zu Peppeng

Sonndes, den 1. Juli 2012
ab 10 Auer

Sonndes, den 1. Juli 2012 ab 10 Auer

10.30 Auer: Trakterkorteeg

Porte-ouverte am Baueremusée, am Kutschemusée an am Departement vun der « Aler Eisenindustrie ».

An der aktiver Schmëtt weise Schmatten hier Konschtwierker.

Concert-Apéro vun der Chorale Fieldgen.

Kanneratelieren vun 14 Auer bis 18 Auer.

Aarbechten um Wiefstull.

Verkaf vu Beieprodukter, Branntewäin, Fleeschprodukter, Bijouen

Fir lessen a Gedrénks ass gesuergt.





23^e Assemblée Générale Ordinaire

jeudi, 3 mai 2012 à 20.00 heures
au Centre Culturel,
rue Edward Steichen à Bivange

INVITATION

Nous avons l'honneur et le plaisir de vous inviter d'assister à notre

23^e Assemblée Générale Ordinaire

qui aura lieu le **jeudi, 3 mai 2012 à 20.00 heures** au Centre Culturel, rue Edward Steichen à Bivange (près de l'église).

Ordre du jour:

1. Allocution du Président
2. Rapport des activités
3. Compte- rendu financier
4. Rapport des réviseurs de caisse
5. Approbation des rapports et décharges au comité d'administration et à la trésorière
6. Elections partielles du comité
- membres sortants et rééligibles:
Jacques Wenner, Raluca Teodorescu, Andreea Bran
7. Désignation de trois réviseurs de caisse
8. Cotisation 2012
9. Programme 2012
10. Divers et discussion libre

Les candidatures pour le comité doivent être remises au président avant l'Assemblée Générale.

**A l'issue de l'Assemblée Générale
une collation est offerte.
** TOMBOLA****

Pour le Comité d'administration

Guy Modert - *Président*

Pierre Back - *Président d'honneur*

45^e Anniversaire

30. Juni 2012



Amicale des Enrôlés de Force
Victimes du Nazisme 1940 – 1945
Section " Réiserbann "

D'Amicale vun den Enrôlés de Force,
Sektioon Réiserbann, feiert hieren

45. Anniversaire

den 30. Juni 2012

Programm:

- 10:15 Auer: Begréissung vun den Éieregäscht
virun der Réiser Kierch
- 10:30 Auer: Mass an der Réiser Kierch, gesonge vun
der Chorale Ste Cécile Réiser-Krautem
- No der Mass: Nidderleeë vu Gerben virum
„Monument aux Morts“ vun
de Comitésmembere vun der Amicale
Sonnerie aux Morts
Usprooch vum Président vun eiser
Amicale vun den Enrôlés de Force

**Overture vun enger thematescher
Ausstellung iwwert d'Enrôlés de Force
am Gemengesall „François Blouet“**

Usprooche vum:

- Président vun der Fédération des Enrôlés de Force
- Direkter vum Dokumentatiounszentrum iwwert
d'Enrôlés de Force
- Buergermeeschter vun der Gemeng Réiser

Duerno:

Éierewäin offrëiert vun der Gemeng Réiser.

Visiten vun der Ausstellung (mat Guide) sinn den 1., 2.
an 3. Juli 2012 vun 09:00 bis 11:45 Auer a vun 14:00 bis
16:45 Auer.



Von 0 auf 10 km



An alle Laufanfänger(innen) und Läufer(innen)

Zum Start in die Laufsaison 2012 bietet *Fit-Réiser* in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Roeser einen **Laufkurs** an. Dieser richtet sich an Neueinsteiger und Laufbegeisterte gleichermaßen.

Treff Jeden **Samstag um 10.00 Uhr**
auf dem **Herchesfeld in Crauthem**

Leitung der Treffs

Monique Hentgen-Stoffel

Jahrgang '63

Sport : Basketball, Handball, Leichtathletik
(Mittelstrecke bis Marathon), Duathlon,
Nordic Walking Trainerschein

A tous(tes) les débutant(e)s du jogging et à tous(tes) les coureurs

Pour bien commencer la saison 2012 *Fit-Réiser* en collaboration avec la commune de Roeser vous proposent un rendez-vous de **course à pied**. Celui-ci s'adresse à tous les intéressé(e)s de course à pied même débutant(e)s.

Rendez-vous

chaque **samedi à 10.00 heures**
au site **Herchesfeld à Crauthem**

Animation des rencontres

Monique Hentgen-Stoffel

Née en '63

Sport : basket, handball, athlétisme (demi-fonds
à marathon), duathlon, brevet d'entraîneur de
nordic walking

Wir würden uns über
eine rege Teilnahme
freuen. Ein
Quereinstieg ist
jederzeit möglich.



www.fit-essen.de

Venez nombreux ! Une
participation en cours
d'année est toujours
possible.



Nuit du Sport Fit a Fun am Réiserbann

Samedi, 12 mai 2012
au hall sportif à Crauthem

L'association sans but lucratif « Fit Réiser », la Commune de Roeser en collaboration avec sa Commission de la Culture et des Sports et les associations sportives communales organisent la **8e édition de la journée d'initiation au sport pour tout âge**

NUIT DU SPORT et FIT A FUN AM RÉISERBANN

le samedi, 12 mai 2012
au Hall sportif à Crauthem.

Beaucoup d'activités seront présentées

Hip Hop / Breakdance / Zumba / Nordic Walking
Handball / Kannerlaaf / Randonnée à vélo / Volleyball
Cours collectifs « LesMills »

De 17.00 à 23.00 heures

- Grillades
- Buffet de salades

Le détail du programme suivra

L'objectif de la « Nuit du sport » est de permettre particulièrement aux jeunes de découvrir d'une manière attractive des activités sportives et de trouver goût aux activités physiques. Les activités sont gratuites et ne demandent pas d'inscription préalable.

La participation aux activités est à vos risques et périls.



Tournoi de billard

du 29 mai au 03 juin 2012

Salle François Blouet

Pour fêter son 30. anniversaire le

FOYER DE LA FEMME ROESERBANN

en collaboration avec la

FEDERATION DE BILLARD

Organise les **Finales Nationales** et le **2^e Tournoi de Billard Grande Région pour Jeunes** dans la Salle François Blouet du 29 mai au 03 juin 2012

ENTREE GRATUITE





COMMUNE DE ROESER

Administration communale

Adresse postale

Courrier électronique

Internet

Heures d'ouverture des bureaux

40, Grand-Rue • L-3394 Roeser

info@roeser.lu

www.roeser.lu

Du lundi au vendredi de

- Service administratif :
08h00-11h45 & 13h00-16h45

- Service technique :
07h45-11h45 & 13h15-16h15

Chaque dernier lundi du mois les bureaux sont fermés pendant la matinée.

36 92 32 1

Standard - Renseignements

Collège des bourgmestre et échevins 36 92 32 1

Tom Jungen, *bourgmestre*
Suzette Dostert-Wagener, *échevin*
Renée Quintus-Schanen, *échevin*

Secrétariat

Alain Inglebert, *secrétaire communal* 36 92 32 210
Marc Theis 36 92 32 211
Etienne Baudoin 36 92 32 212
Anita Fischbach-Floener 36 92 32 213
Téléfax 36 92 32 219

Bureau de la population

Daniel Capésius 36 92 32 220
Téléfax 36 92 32 229

Etat Civil - Relations publiques

Luc Dominicy 36 92 32 221
Téléfax 36 92 32 229

Recette communale

Bernard Hübsch, *receveur communal* 36 92 32 230
Téléfax 36 92 32 239

Service technique

Monica Mignani 36 92 32 250
Patrick Nilles 36 92 32 251
John Peltier 36 92 32 252
Sara Fuchs-Jaworski 36 92 32 253
Pit Mersch 36 92 32 256
Permanence technique 36 92 32 500
(en dehors des heures de bureau)
Téléfax 36 92 32 259

Maison Relais

Carine Trierweiler 36 92 32 340
Carine Trierweiler - Portable 621 50 25 28
Lucie Hellers 36 92 32 332
Fabienne Leukart 36 92 32 332
René Engleitner 36 92 32 243
Téléfax 36 92 32 219

Enseignement

Ecole de Crauthem 36 92 32 314
Ecole de Crauthem - Téléfax 36 92 32 350
Ecole de Bivange-Berchem 36 92 32 412
Ecole de Bivange-Berchem (*pavillon*) 36 92 32 423
Education précoce 36 92 32 351
Centre d'éducation différenciée 36 92 32 330
Médecine scolaire 36 92 32 319
Restaurant scolaire 36 92 32 340
Restaurant scolaire - Téléfax 36 92 32 219
Inspectorat Sud-Est 51 30 23 20
Service de guidance de l'enfance 52 14 68 501

Installations sportives et culturelles

Hall omnisports 36 92 32 336
Piscine intercommunale - SPIC 36 94 03 210
Centre culturel Edward Steichen 36 61 33

Autres services

Analyses de sang 26 36 23 26
Club Senior "Eist Heem" 36 55 73
Consultations pour nourrissons 36 92 32 374
(2^e et 4^e lundi du mois de 14h00 à 16h00)
Garderie "Huesekälchen" 36 67 63
Gaz (réseau) - SUDGAZ 55 66 55 1
Maison des Jeunes 36 92 32 666
Parc de recyclage - STEP 52 28 34
Office Social 36 92 32 244
- Conny Wolff 26 51 66 -1
Police grand-ducale Roeser 24 46 5 200
Secher doheem (*Service Téléalarme*) 26 32 66
Service d'incendie (*centre d'intervention*) 36 92 32 280
Service d'incendie (*en cas d'inondations*) 36 73 43
Service d'incendie - Téléfax 26 36 15 80
Service de proximité du C.I.G.L. 36 92 32 270
Service forestier (*Victor François*) 621 202 117

Numéros utiles

Autorisations de bâtir 36 92 32 252
Bâtiments communaux (*entretien*) 36 92 32 256
Canalisations 36 92 32 251
Cartes d'identités 36 92 32 220
Cartes d'impôts 36 92 32 220
Concessions aux cimetières 36 92 32 220
Décès 36 92 32 221
Déchets (*enlèvement*) 36 92 32 251
Eau potable (*distribution*) 36 92 32 251
Etablissements classés ("*commodo*") 36 92 32 251
Factures fournisseurs 36 92 32 212
Impôts 36 92 32 230
Listes électorales 36 92 32 220
Loteries 36 92 32 213
Mariages 36 92 32 221
Naissances 36 92 32 221
Naturalisations 36 92 32 221
Nuits blanches 36 92 32 213
Passeports 36 92 32 220
Publications communales 36 92 32 221
Repas sur roues 36 92 32 243
Salles communales (*réservation*) 36 92 32 213
Service électrique 36 92 32 256
Taxes 36 92 32 230
Téléalarme 36 92 32 243

Agenda - Manifestationskalenner -

Mee 2012

Jeudi 03.05.2012	18:00 - Ecole fondamentale de Roeser / Bistrot pédagogique <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
	20:00 - Association Luxembourg-Roumanie / Assemblée Générale <i>Lieu : Bivange - Centre Edward Steichen - Salle Family of Man</i>
Samedi 12.05.2012	09:45 - Contrôle des bornes de la frontière avec Zoufftgen <i>Rendez-vous : devant le bâtiment de l'administration communale de Roeser</i>
	17:00 - Fit Réiser, commune de Roeser en collaboration avec la commission de la culture et des sports et des associations sportives / "Fit a Fun am Réiserbann - Nuit des sports" <i>Lieu : Crauthem - Hall sportif</i>
	20:00 - Harmonie Municipale Roeserbann / Gala-Concert 2012 <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
Dimanche 13.05.2012	14:30 - Natur & Umwelt - Sektoun Réiserbann / "Das Natura-2000 Gebiet Diddelenger Haard erleben" <i>Rendez-vous : Parking route de Kayl - Dudelange</i>
Jeudi 17.05.2012	- 63° Flèche du Sud dans la commune de Roeser <i>Lieu : dans les rues de Roeser, Crauthem, Peppange, Livange, Kockelscheuer et Bivange</i>
	- COSL / Spillfest - Sport a Spill fir d'ganz Famill <i>Lieu : Kockelscheuer - parking de la patinoire</i>
Samedi 19.05.2012	à partir de 14:00 - Harmonie Municipale Roeserbann / "Hämmelsmarsch" <i>Lieu : dans les rues de Roeser et Crauthem</i>
	20:00 - Rotary Club Dudelange / Concert de bienfaisance avec "Les solistes du Luxembourg" <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
Lundi 21.05.2012	18:30 - Club "Eist Heem" Berchem / Virtrag: Thema Kriibs <i>Lieu : Berchem - Club "Eist Heem"</i>
29.05.-03.06.2012	- Foyer de la femme / 2° Tournoi de Billard Grande Région pour Jeunes <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>

Mee/Juni 2012

Juni 2012

07-10.06.2012	- Réiser Päerdsdeeg asbl <i>Lieu : Crauthem - Site de loisirs Herchesfeld</i>
Samedi 09.06.2012	18:00 - Gaart an Heem Réiserbann / Mammendagsfeier <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
Samedi 16.06.2012	- HC Berchem / Beach Party "Surfin' through the seven meters" <i>Lieu : Crauthem - Site de loisirs Herchesfeld</i>
18-21.06.2012	- Ecole Fondamentale Crauthem - Classe Meylender Française / Théâtre <i>Lieu : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>
23+24.06.2012	- Den Atelier / Rock A Field 2012 <i>Lieu : Crauthem - Site de loisirs Herchesfeld</i>
Samedi 30.06.2012	à partir de 10:15 - Enrôlés de Force Section Réiserbann / Festivités pour le 45^e anniversaire de la section <i>Lieu : Roeser - Place des sacrifiés.</i> <i>Exposition : Maison communale à Roeser - Salle des fêtes François Blouet</i>



Calendrier de parution « Buet – Agenda 2012 »

N°	Période	Date limite de rédaction	Date de parution
4/2012	Juillet – Août 2012	13 juin 2012	Semaine 26
5/2012	Septembre – Octobre 2012	14 août 2012	Semaine 35
6/2012	Novembre – Décembre 2012	10 octobre 2012	Semaine 43
1/2013	Janvier – Février 2013	07 décembre 2012	Semaine 52

Les associations/annonceurs sont priés de respecter scrupuleusement les dates limites de rédaction. Il ne sera plus fait d'exception en cas de remise tardive d'une annonce ! Les documents à publier peuvent être remis sur papier libre, sur un support de stockage numérique (disquette, CD-ROM, DVD, média de stockage USB ...) ou envoyés à l'adresse email info@roeser.lu.

Agenda - Sportskalenner

Mee/Juni 2012

Vendredi 11.05.2012	20:30 - HC Berchem - Red Boys (Seniors 1) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
Samedi 12.05.2012	14:00 - HC Berchem 1 - Petange 1 (U12) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
	16:00 - HC Berchem 2 - Esch (U12) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
Dimanche 13.05.2012	18:00 - HC Berchem - Petange 2 (Senior 2) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
Samedi 19.05.2012	16:00 - HC Berchem - Dudelange (U14) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
	18:00 - HC Berchem - Mersch (U17) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
Samedi 02.06.2012	- Challenge « Léon Maroldt » (U17 et U14) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>
Dimanche 03.06.2012	- Challenge « Léon Maroldt » (U17 et U14) <i>Lieu : Crauthem, Hall Sportif</i>



Editeur:

Administration communale de Roeser • 40, Grand-rue • L-3394 Roeser